

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



42. Woche

Freitag, 21. Oktober 2011

Am Samstag, 22. Oktober:

Saisonaufakt 2011/2012 in der Güglinger Herzogskelter

Mit einem Kabarett-Abend wird die 31. Spielzeit in der Herzogskelter in Güglingen am Samstag, 22. Oktober, eröffnet. Zu Gast ist Werner Koczwarra – er stellt sich mit seinem Programm „Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt – die zweite Instanz“ vor. Beginn ist um 20:00 Uhr. Am Ende des Abends gehts wieder zum gemütlichen Trunk an den Weinbrunnen.

Wie verhält man sich juristisch korrekt, wenn die Zeugen Jehovas vor der Tür stehen? Warum dürfen Friseure nicht nebenberuflich Leichenbestatter sein? Gibt es Reisemangel, wenn das Kreuzfahrtschiff überwiegend von Jodlergruppen belegt ist? Und dürfen Eltern eigentlich die Polizei rufen, wenn die Kinder nicht beim Abwasch helfen? Mit „Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt“ schuf Werner Koczwarra eines der besten Programme der deutschen Kabarettgeschichte (Bonner Generalanzeiger). Denn selten zuvor hat die Vereinigung von intelligentem Anspruch und großem Humor so perfekt harmonisiert. In seinem neuesten Programm präsentiert Werner Koczwarra einmal mehr einen Überblick in Sachen Justizstandort Bundesrepublik Deutschland.

Sachkundig, Komik zum Mitdenken – und streckenweise rabenschwarz. Und wie immer gilt: Juristen und Nichtjuristen werden sehr viel lachen. Nur nicht an den selben Stellen. Karten zur Vorstellung am 22. Oktober mit Werner Koczwarra gibt es im Güglinger Rathaus (Telefon 07135/10824). Im 1. Platz werden die Tickets um 18 € angeboten, im 2. Platz um 16 € und in der Galerie um 14 €.



Was ist sonst noch los?

Am Freitag ist das Mobile Kino im Saal der „Herzogskelter“ zu Gast. Welche Filme wann gezeigt werden, lesen Sie bei den amtlichen Bekanntmachungen von Güglingen.

Der Schwäbische Albverein Güglingen lädt von Freitag bis Sonntag zum Seminar „Neue Werktechniken für Familien“ ein. Mehr darüber erfahren Sie bei den Vereinsnachrichten. Die Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen führt am Samstag eine Schrottsammlung in Pfaffenhofen und in Weiler durch.

Am Samstag ist der schwäbische Kabarettist Werner Koczwarra in der Güglinger „Herzogskelter“ und eröffnet die Spielzeit 2011/2012. Wir haben auf der heutigen Titelseite in den nebenstehenden Zeilen ausführlich dargestellt, was zu erwarten ist. Karten zur Vorstellung gibt es noch ausreichend – auch an der Abendkasse am Veranstaltungstag ab 19 Uhr.

Am Samstag und Sonntag laden die Gaststätten in Frauenzimmern und Zaberfeld zur Kerwe-Bewirtung ein.

Am Sonntag würdigen dann die Kirchengemeinden die Kirchweih in den Gottesdiensten. Alles Wissenswerte dazu steht bei den Kirchlichen Nachrichten in der heutigen RMZ-Ausgabe.

Die Ortsgruppen Güglingen und Zaberfeld im Schwäbischen Albverein unternehmen am Sonntag eine gemeinsame Tageswanderung. Auch hier verweisen wir auf die Vereinsnachrichten, wenn Sie mehr erfahren wollen.

Am Dienstag findet in Zaberfeld ein Krämermarkt statt.

Die Güglinger Landfrauen starten am Dienstag mit ihrem Herbst- und Winterprogramm. Beim Eröffnungsabend ist ein Diavortrag im Veranstaltungsraum der Mediothek eingeplant.

Ein auszugsweiser Blick auf die Veranstaltungen in der nächsten Woche: die Konfirmanden der Evangelischen Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern sind von Freitag bis Sonntag auf einer Freizeit am „Breitenauer See“. Der „Liederkranz“ Frauenzimmern lädt am Samstag zu einem Herbstkonzert in die „Riedfurthalle“ ein und der Schwäbische Albverein Güglingen unternimmt am Sonntag eine Halbtageswanderung.

Am Samstag in Pfaffenhofen und Weiler:

Evangelische Kirchengemeinde sammelt Altmetall und Schrott

Am Samstag, 22. Oktober, fahren Helfer durch die Straßen von Pfaffenhofen und Weiler und sammeln ab 9 Uhr Altmetall und Schrott ein.

Der Erlös ist für die Sanierung des Kirchturms an der „Lambertuskirche“ bestimmt.

Das wiederverwertbare Material sollte am Sammeltag ab 9 Uhr gut sichtbar zur Abholung bereitgestellt sein.

Bei „schwergewichtigen“ Teilen bietet die Kirchengemeinde natürlich Hilfe an – einfach unter 07046/2103 im Pfarramt melden!



Altmetall- und Schrottsammlung

außer Nachspeicheröfen und Kühlgeräte

**Samstag 22. Oktober
ab 9.00 Uhr
in Pfaffenhofen und Weiler**

Der Erlös ist für die Kirchturmsanierung bestimmt.

Rückfragen im Evang. Pfarramt Tel. 2103

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:

Güglingen:

Am 21. Oktober; Frau Barbara Wunderlich, Am See 16, zum 87.

Am 22. Oktober; Herr Dieter Böken, Deutscher Hof 6/7, zum 73.

Am 24. Oktober; Frau Maria Hinz, Afrisoweg 3, zum 79.

Am 26. Oktober; Frau Emma Rembe, Seestr. 29, zum 73.

Am 27. Oktober; Frau Elfriede Ponath, Kirchgasse 4, zum 74.

Pfaffenhofen

Am 25. Oktober, Herr Emil Frank, Hauptstr. 23, zum 73.

Am 27. Oktober, Frau Emma Luise Gerhäuser, Gartenweg 29, zum 79.

Weiler

Am 25. Oktober, Herr Walter Böckle, Lindenstr. 16, zum 70.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.

Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Ob. Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr.

Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notdienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766.

An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim

Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).

Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.

Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztätig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim – Telefon 07142/7779844 oder 01805/909190.

An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen. In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notdienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn, Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage unter Telefon 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16, Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0 Kirchstr. 10, Brackenheim

Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr, Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr“, Tel. 07135/9861-0

Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10

Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15 Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29

Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 11.00 Uhr, Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13 Bürozeiten: Dienstag und Freitag 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen. Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn Dr. Günther Rauschmayer Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 21. Oktober
Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Samstag, 22. Oktober
Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Sonntag, 23. Oktober
Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Montag, 24. Oktober

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Dienstag, 25. Oktober

Rosen-Apotheke, Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Mittwoch, 26. Oktober

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Donnerstag, 27. Oktober

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Freitag, 28. Oktober

Hirsch-Apotheke, Ilsfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 23. Oktober

Dr. Scarpace, Heilbronn, Tel. 07131/8984142
Dres. Haberkern, Neckarsulm, Tel. 07132/8061

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Bereitschaftsdienst Tel.: 07135/10856
Mobil: 0172/7433249

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171 3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123

Öffnungszeiten

Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. 1 Woche im Voraus)

Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12.

Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung

Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“
Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER
Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49 – 55, 74336 Bra-
ckenheim, Tel. (07135) 104-0.

Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des An-
zeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen
bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw.
die Vertreter im Amt.

Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brack-
enheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten:

Montag – Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709

Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter

Öffnungszeiten

Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb“
Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita“
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb“
Mittwochs: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr“
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb“
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 Uhr „Offener Betrieb“
Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße

Öffnungszeiten:

Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth“

Öffnungszeiten:

Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße

Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;

freitags 13 bis 16 Uhr
samstags 9 bis 13 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr
Samstag 9.00 bis 11.30 Uhr

Erdeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, Tel. 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, Tel. 07267/9120-0

MVV – Erdgasversorgung

Notruf-Hotline 0800/290-1000
Service-Hotline 0800/688-2255
Profi-Hotline 01805/290-555
Gas-Hausanschlüsse 0621/290-3573

EnBW – Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr)
0800/9999966
Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst)
0800/3629477

Wohngift-Telefon

0800/7293600 (gebührenfrei) oder 06171/74213

Termine

Freitag, 21. Oktober

Mobiles Kino, Herzogskelter Güglingen

Freitag 21. Oktober bis Sonntag, 23. Oktober

Schwäbischer Albverein Güglingen, Neue Werktechniken für Familien

Samstag, 22. Oktober

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen/Weiler – Schrottsammlung
Kabarett mit Werner Koczwar, Herzogskelter Güglingen

Samstag, 22. Oktober und Sonntag, 23. Oktober

SV Frauenzimmern, Kerwebewirtung

Sonntag, 23. Oktober

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler – Familiengottesdienst in Weiler
Schwäbischer Albverein Güglingen und Zaberfeld, Tageswanderung

Mittwoch, 25. Oktober

Krämermarkt in Zaberfeld

LandFrauen Güglingen – Eröffnungsabend, Diavortrag

Donnerstag, 26. Oktober

Evangelische Kirchengemeinde Zaberfeld – Frauenfrühstück

1000 Liter Lemberger für „Ratswein“ gelesen

Strahlender Sonnenschein und frische Morgentemperaturen – das waren die Rahmenbedingungen bei der „Ratswein-Lese“, zu der die Weingärtner Cleeborn-Güglingen am vergangenen Samstag kurzfristig eingeladen hatten.



Am 15. Oktober wurde bei den Weingärtnern Cleeborn-Güglingen der „Ratswein“ gelesen. Im königlichen Weinberg von Karolin Harsch war eine 13-köpfige Lesemannschaft am Werk und hat 1000 Kilo Lemberger-Trauben mit einem Mostgewicht von 101 Grad Oechsle aus dem 10-Ar-Wengert der württembergischen Weinkönigin geerntet.

Im königlichen Weinberg der württembergischen Weinkönigin Karolin Harsch versammelten sich 13 Erntehelfer aus den Gemeinden, die jetzt nach der Fusion mit der WG Oberes Zabergäu zusammengehören.

Die Bürgermeister Klaus Dieterich aus Güglingen, Dieter Böhringer aus Pfaffenhofen und Thomas Csaszar aus Zaberfeld waren mit ihren Stellvertretern gekommen. Der Cleeborner Schultes Thomas Vogl musste wegen anderer Termine absagen.

Die Lese-Mannschaft um Weinkönigin Karolin Harsch, deren Mutter Monika und Schwester Rebecca wurde mit WG-Vorstand Thomas Beyl samt Mitgliedern des Vorstandes und Aufsichtsrates verstärkt – und so machte sich „die wilde 13“ daran, Lemberger-Trauben aus dem 10 Ar großen Wengert im „Hummelberg“ in Güglingen in spezielle Transportkisten zu lesen und sie abholfertig an den Weinbergweg zu stellen.

Knapp eine Stunde war die Lesemannschaft im Einsatz, hat über 1000 Kilo Trauben mit einem Mostgewicht von 101 Grad Oechsle geerntet.

Idealerweise konnten sich alle Helfer nach getaner Arbeit am erst kürzlich eingeweihten Ehrenplatz der württembergischen Weinkönigin zum Grillvesper setzen.

„Wir wollten die Idee vom „Lebendigen Weinberg“ mit unseren bisherigen und neuen Mitgliedsgemeinden in die Tat umsetzen“, erklärte Thomas Beyl den Sinn dieser Aktion.

Eigentlich hätte der Lesetag mit den Bürgermeistern schon eine Woche früher stattfinden sollen. Man musste man aber dem schlechten Wetter Tribut zollen und wurde jetzt mit ebenso guten äußeren Rahmenbedingungen wie mit ochsleschwerer Ernte belohnt.

Jetzt stellt sich für die Bürgervertreter von Cleeborn, Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld die Frage, ob dieser Ratswein – man geht von 750 Liter Abfüllmenge aus – als besondere Edition abgefüllt und mit den Wappen aller Gemeinden etikettiert wird. „Die Gemeinderäte sollen uns sagen, wie wir das handhaben sollen“, ließ WG-Vorstand Thomas Beyl wissen. „Wir sind für alle Vorschläge offen“.

**Bitte halten Sie den
Redaktionsschluss ein!
Danke!**

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

BiZ & Donna – Die Veranstaltungsreihe Am 27. Oktober zum Thema: Generation 45+ „Erfolgreich bewerben“

Frauen und Männer können sich am Donnerstag, 27. Oktober, in Heilbronn Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung holen. Die Beauftragte für Chancengleichheit der Arbeitsagentur, Johanna Reinhart, lädt Interessierte hierzu von 9.00 bis 11.00 Uhr ein. Die Veranstaltung findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) in der Agentur für Arbeit Heilbronn, Rosenbergstr. 50 statt.

Auf der Suche nach einer neuen beruflichen Herausforderung kann man eine erfolgreiche Bewerbung als persönliches Projekt und individuelles Beschäftigungsangebot ansehen. Wie stellen sich Unternehmen neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Generation 45 + vor? Was wird von ihnen im Rahmen einer Bewerbung erwartet?

In dem Workshop erläutert Karl-Heinz van Amern-Kasten, Business- und Bewerbungsgoach und Personalberater, den Teilnehmern Kriterien, Rahmenbedingungen und Abläufe einer zielgerichteten Stellensuche. Sie erarbeiten ihr eigenes Leistungs- und Nutzenpotenzial und erfahren, wie man es im Rahmen des Bewerbungsverfahrens und beim Vorstellungsgespräch optimal präsentiert.

Die Zahl der Plätze ist begrenzt. Die Teilnahme ist kostenfrei. Interessierte können sich per Mail unter Heilbronn.BCA@arbeitsagentur.de anmelden.

Informationsveranstaltung: Erfolgreicher Berufseinstieg nach der Elternzeit

Wer nach einer Familienpause wieder arbeiten will, beschäftigt sich mit vielen Fragen.

Deshalb bietet Johanna Reinhart, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Heilbronn, am 26. Oktober eine Informationsveranstaltung für Frauen und Männer an, die wieder in das Berufsleben einsteigen wollen. Von 9 bis 11 Uhr gibt sie im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Heilbronn Tipps und Hinweise und beantwortet alle Fragen, die sich zu diesem Thema stellen.

Wer sich unverbindlich über den Arbeitsmarkt, Weiterbildungsmöglichkeiten und die Angebote der Agentur für Arbeit orientieren will, sollte diesen Termin nicht versäumen.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Fragen zur Veranstaltung beantwortet Johanna Reinhart unter der Telefonnummer 07131/969166.

Das Finanzamt Heilbronn informiert

Das Finanzamt Heilbronn bietet Ausbildungsplätze für die Laufbahnen des mittleren („Finanzwirt/-in“) und gehobenen Dienstes („Bachelor of Laws LL.B“) in der Steuerverwaltung an. Die Tätigkeiten sind interessant, abwechslungsreich und erfolgen in Teamarbeit. Die Auszubildenden werden in einem dualen System – fachtheoretische und praktische Ausbildungsabschnitte im Wechsel – auf die künftige Tätigkeit intensiv vorbereitet. Gebühren gibt's beim Studium in der Steuerverwaltung keine. Stattdessen bekommt man während der Ausbildung – egal ob mittlerer oder gehobener Dienst – jeden Monat eine attraktive Ausbildungsvergütung.

Interesse geweckt?

Dann komm am Mittwoch, dem 16.11.2011, zum Finanzamt Heilbronn. Von 14.30 Uhr – 16.00 Uhr informiert das Ausbildungsteam des Finanzamts in der Moltkestr. 91.

Bewerbungsunterlagen erhältst Du im Rahmen der Veranstaltung, bei der Geschäftsstelle des Finanzamts Heilbronn (07131/104-3526) oder im Internet unter www.was-gibts-zu-glotzen.de. Wir freuen uns auf dein Kommen!

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Studentenjobs: Brutto für netto?

Das Wintersemester 2011/2012 hat begonnen: Viele Studenten bessern mit Nebenjobs ihre Haushaltskasse auf oder sammeln Erfahrungen für das spätere Berufsleben. Müssen dafür Sozialabgaben entrichtet werden?

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert.

Grundsätzlich gilt: Wer neben dem Studium arbeitet und nicht mehr als 400 Euro monatlich verdient, muss nichts abführen. Die Sozialabgaben beim „Minijob“ zahlt allein der Arbeitgeber als Pauschalabgabe in Höhe von 30 Prozent des Entgelts.

Der Minijobber kann jedoch den Pauschalbeitrag aus eigener Tasche auf den vollen Rentenversicherungsbeitrag aufstocken. Investiert beispielsweise ein 400-Euro-Jobber 19,60 Euro monatlich, erwirbt er dafür den vollen Schutz der Rentenversicherung. Das hat Vorteile – nicht nur bei der späteren Rente. Beispielsweise kann man dann unter anderem die Gesundheitspräventionsprogramme der Rentenversicherung nutzen und eine Riester-Rente abschließen.

Auch wer bereits im Voraus weiß, dass er höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage im Jahr jobbt, zahlt nichts für Rente und Krankenkasse. In dem Fall muss auch der Arbeitgeber nichts abführen. Die Höhe des Verdienstes spielt dabei keine Rolle.

Informationen zum Thema bieten die kostenlosen Broschüren „Minijob – Midijob: Bausteine für die Rente“ und „Tipps für Studenten: Jobben und studieren“.

Die Broschüren können kostenlos unter der Telefonnummer 0721/825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) stehen sie ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Heilbronn und bei einem unserer Sprechertage in den Rathäusern in Ihrer Nähe, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800/100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburt

Am 21. September 2011 in Bietigheim-Bissingen; Ediz Sen, Sohn des Seyyit Sen und der Hilal Sen, geb. Yilmaz, Güglingen, Weststr. 8.

Sterbefall

Am 16. Oktober 2011 in Güglingen; Erika Maria Pfanzer geb. Roller, Güglingen, Seebrücke 3.

Pfaffenhofen

Geburt

Am 12. Oktober 2011 in Mühlacker; Emily Sophia Frank, Tochter von Otto Andreas und Nicole Frank, Pfaffenhofen, Rodbachhof 20.

Zu verschenken

- Verbene, orange-gelb blühend, etwa 70 cm hoch mit Topf, nicht frosthart, Standort Güglingen, Tel. 0176/43038551
 - ca. 170 Weinflaschen, 0,75 l, Schraubverschluss, grün-braun, sauber und ohne Etikett, Standort: Güglingen, Tel. 0176/43038551.
- wegen Wohnungsauflösung:
1 Sofa, 2 Sessel, 1 Wohnzimmerschrank, 1 Wohnzimmertisch, 1 Esstisch u. a.
Telefon: 07046/2451

Baden-Württemberg wird 60 – Sie auch?

Neujahrsempfang 2012: Geburtstagskinder aus Baden-Württemberg können mit dem Ministerpräsidenten ins neue Jahr feiern

Baden-Württemberg feiert im Jahr 2012 sein 60-jähriges Bestehen. Anlässlich des Landesjubiläums finden zahlreiche Veranstaltungen im ganzen Land statt. Den Auftakt zum Jubiläumsjahr bildet der Neujahrsempfang des Landes (14. Januar 2012). Zu dieser Veranstaltung lädt Ministerpräsident Winfried Kretschmann diesmal vor allem ehrenamtlich Engagierte und Bürgervertreter aus dem ganzen Land ein. Außerdem erhalten 20 ausgewählte Jubilare, die wie das Land Baden-Württemberg im April 2012 ihren 60. Geburtstag feiern, eine Einladung zum Neujahrsempfang. Welche das sein werden, entscheidet ein Wettbewerb. „Ich freue mich, den Menschen, die die Geschichte unseres Landes von Anfang an erlebt haben, persönlich zu begegnen und mit ihnen in das Jubiläumsjahr zu feiern“, sagte Ministerpräsident Kretschmann.

Eine Volksabstimmung führte am 25. April 1952 zur Vereinigung der Staaten Württemberg-Baden, Württemberg-Hohenzollern und Baden. Damit war Baden-Württemberg geboren. Alle Jubilare aus Baden-Württemberg, die ebenfalls im April 1952 das Licht der Welt erblickten, können mit ihrem Heimatland und dem Ministerpräsidenten in das Jubiläumsjahr 2012 feiern. Um eine der 20 Einladungen zum Neujahrsempfang des Landes zu erhalten, sollen die Geburtstagskinder unter dem Motto „Baden-Württemberg Geschichte(n)“ ihre persönliche Baden-Württemberg-Geschichte erzählen: Wie hat sich Baden-Württemberg verändert, welches besondere Erlebnis verbindet man mit Baden-Württemberg oder welche Ereignisse haben einen in den vergangenen 60 Jahren in Baden-Württemberg besonders bewegt? Die Pressestelle der Landesregierung im Staatsministerium nimmt die Einsendungen entgegen.

Die besten 20 Geschichten werden ausgewählt und veröffentlicht. Die glücklichen Gewinner können dann gemeinsam mit dem Ministerpräsidenten ihr Jubiläumsjahr im Rahmen des Neujahrsempfangs des Landes im Neuen Schloss in Stuttgart feiern und sind dort Gäste der Landesregierung.

Hintergrundinformationen:

Alle Jubilare aus Baden-Württemberg, die im April 2012 ihren 60. Geburtstag feiern sind auf-

gerufen, ihre Baden-Württemberg-Geschichte zu erzählen. Die Zusendungen werden in Schriftform (Brief, Fax, E-Mail), aber auch auf Video, als Foto oder im Audio-Format entgegen genommen und sind an die Pressestelle der Landesregierung zu richten: Staatsministerium, Pressestelle der Landesregierung, Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart, Fax: 0711/2153480, E-Mail: pressestelle@stm.bwl.de, Stichwort: „Baden-Württemberg Geschichte(n)“. Die besten Geschichten werden ausgewählt und anschließend veröffentlicht. Einsendeschluss ist der 21. November 2011.

Geburtstags-Aktion:

„Baden-Württemberg-Geschichte(n)“

Die Aktion:

Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Landes Baden-Württemberg im Jahr 2012 startet die Pressestelle der Landesregierung eine besondere Aktion und sucht unter dem Motto „Baden-Württemberg-Geschichte(n)“ 20 einzigartige Baden-Württemberg-Geschichten.

Wer darf teilnehmen?

Alle Bürgerinnen und Bürger aus Baden-Württemberg, die im April 1952 geboren sind und wie das Land im April 2012 ihren 60. Geburtstag feiern sind teilnahmeberechtigt.

Wie kann ich mitmachen?

Die Jubilare können teilnehmen, indem sie ihre persönliche und möglichst einzigartige Baden-Württemberg-Geschichte erzählen? in Schriftform (Brief, Fax, E-Mail – max. 4.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), auf Video (max. 5 Minuten), als Foto oder im Audio-Format. Alles ist erlaubt. Hauptsache, die Geschichte hat einen Bezug zu Baden-Württemberg. Die Geschichten werden unter anderem auf der Website des Landes (www.baden-wuerttemberg.de) veröffentlicht.

An wen muss ich mich wenden?

Die Pressestelle der Landesregierung im Staatsministerium nimmt die Zusendungen entgegen und wertet die eingegangenen Beiträge aus. Die Einsendungen sind zu richten an: Staatsministerium Baden-Württemberg, Pressestelle der Landesregierung, Stichwort: „Baden-Württemberg-Geschichte(n)“, Richard-Wagner-Str. 15, 70184 Stuttgart, Fax: 0711/2153480, E-Mail: pressestelle@stm.bwl.de.

Wann ist Einsendeschluss?

Einsendeschluss ist der 21. November 2011.

Was gibt es zu gewinnen?

Die 20 interessantesten und besten Beiträge werden ausgewählt und veröffentlicht. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt und sind zum Neujahrsempfang am 14. Januar 2012 eingeladen. Dort sind sie und eine Begleitperson Gäste des Landes und des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Wilde Weingeschichten

Genießen Sie eine literarisch-kulinarische Weinprobe mit 3-Gang-Menü, Weinen und Leistungen am **Freitag, 28. Oktober**, 19 Uhr bei den Weingärtnern Brackenheim. 49 € „all inclusive“. Anmeldung: WG Brackenheim, Tel. 07135/98550 oder info@wg-brackenheim.de

Die genussvollen DREI – Wir schenken Ihnen ein

Am **Samstag, 29. Oktober**, erwartet Sie ein Nachmittag in der Schwäbischen Toskana mit Begrüßungssecco, Kaffee und Kuchen, Weinwanderung mit Probe und Abendessen im Besen für 24,50 € pro Person. Los geht es um 14 Uhr. Info/Anmeldung: Regine Sommerfeld, Weinerlebnisführerin, Tel. 07135/5974 oder 01746056500, regine.sommerfeld@t-online.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 – 13 Uhr



Naturpark Stromberg- Heuchelberg

Erlebnisführungen der Naturparkführer

„Weinbergführung – lebendiger Weinberg“

Was wächst, krecht und fleucht am Weinberg? Dieser Frage geht eine Exkursion am Sonntag, 23.10., 14.00 Uhr, um und über den Cleebronner Michaelsberg mit anschließender kleiner Weinprobe nach – auch mit dem Thema „Wein küsst Eiche“. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich. Naturpark- und Weinerlebnisführerin Ilse Schopper, Telefon 07135/16915. E-Mail: i.r.schopper@gmx.de

„Steinzeit am Naturparkzentrum“

Sonntag, 23.10., 14.00 Uhr, Zaberfeld
Wie lebten unsere Vorfahren? Wovon ernährten sie sich? Mit Informationen und Vorführungen (z. B. Feuer machen ohne Streichholz) entführt Naturparkführer Oliver Neumaier die Besucher in die Welt unserer Urahnen.

„Herbstwanderung – Indian Summer im Oberen Zabergäu“

So., 30. Oktober, 14.00 Uhr, Zaberfeld
Anmeldung bei Naturparkführer Michael Wennes, Tel. 07046/930080 oder E-Mail michaelwennes@t-online.de

23. Oktober: Naturparkmarkt in Kürnbach

Gesunde und schmackhafte Lebensmittel aus der Region, ländliches Ambiente, familiäre Einkaufsatmosphäre sowie ein buntes Rahmenprogramm – das ist der Naturparkmarkt. Direktvermarkter aus der Naturparkregion präsentieren sich und ihre Produkte im Rahmen der Kürnbacher Schwarzrieslingkerwe auf dem malerischen Kürnbacher Marktplatz und bieten den Besuchern die Möglichkeit, die hier erzeugten Lebensmittel gesund und frisch direkt beim Erzeuger zu erwerben. Hochsaison auf heimische Art.

Hausgemachtes nach traditionellen Rezepten, Fleisch- und Wurstwaren, Honig, Obst und Gemüse, Nudeln, Kuchen aus Omas Backstube ..., der Naturparkmarkt will von der Qualität und Frische der regionalen Produkte überzeugen. Und so ganz nebenbei sorgen die Besucher dabei für Landschaftspflege im Naturpark,

indem Sie unsere Landwirte unterstützen, die mit ihrer Bewirtschaftung die wertvolle Kulturlandschaft des Naturparks prägen und erhalten. Die Devise lautet: Schützen durch nützen.

Vom Bogenschießen bis zum Weinmarkt, von der Ortsführung bis zur Kunstausstellung sorgt ein buntes Rahmenprogramm für Kurzweil. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

11.00 Uhr Eröffnung
Begrüßung und Eröffnung des Naturparkmarkts durch Bürgermeister Karl-Heinz Hauser und den Naturparkvorsitzenden Andreas Felchle

Eröffnung des Weinmarkts und der Fotoausstellung
Grußworte
Musikalische Umrahmung durch die Weindorf-musikanten Kürnbach

Weitere Infos unter www.naturpark-sh.de.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Kindergärten im Stadtgebiet sind top aufgestellt

Über die aktuelle Situation an den Kindergärten im Stadtgebiet von Güglingen ist der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11. Oktober informiert worden. Dabei kam einmal mehr zum Ausdruck, dass die Betreuungseinrichtungen für Kinder materiell und personell sehr gut aufgestellt sind. Zudem wurde deutlich gemacht, dass die Stadt Güglingen einen hohen fünfstelligen Betrag allein in die Sprachförderung steckt.

In steter Regelmäßigkeit werden die Bürgervertreter über Entwicklung an und in den Kindergärten informiert. Dabei geht es nicht ausschließlich um die städtischen, sondern auch um die kirchlichen Einrichtungen.

Das Prozedere ist nicht neu – aber dennoch aktuell: Im Rathaus wird die jährliche Bedarfsplanung in Zusammenarbeit mit den Leiterinnen der Kindergärten entwickelt. Diese orientiert sich an den Geburtenzahlen – und daraus werden notwendige Beschlüsse in den Gemeinderat eingebracht.

Dass die Stadt schon seit Jahren in Bezug auf die unterschiedlichen Betreuungsangebote und dem damit verbundenen Personalaufwand wesentlich mehr tut, als der Gesetzgeber verlangt bzw. bis Mitte 2013 verbindlich einfordert (Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz für Kinder unter 3 Jahren), ist auch kein Geheimnis.

Mittlerweile freut man sich darüber, dass die (alte) Landesregierung bei der Bezuschussung der Personalkosten eine abgestufte Erhöhung beschlossen hat. Nach wie vor gilt, dass etwa 1/3 dieser Kosten bei der Kommune hängen bleibt.

Die jahrelangen Bemühungen der Kommunalverbände sind offensichtlich auf fruchtbaren Boden gefallen – spricht: der sogenannte Personalschlüssel wurde den Erfordernissen mehr angepasst als in der Vergangenheit.

In der Ratssitzung am 11. Oktober wurden die Bürgervertreter darüber informiert, dass die genehmigten Plätze für die Ganztagesbetreuung (jeweils 3 für Kinder Ü 3 im „Herrenäcker“ und „Gottlieb-Luz“) eingerichtet sind und angenommen werden.



Neckar-Zaber- Tourismus e. V.

Aktuelles vom NZT

Weinbergführung – lebendiger Weinberg

Was wächst, krecht und fleucht am Weinberg, eine Exkursion um und über den Michaelsberg mit anschließender kleiner Weinprobe auch mit dem Thema „Wein küsst Eiche“. Termin: **Sonntag, 23. Oktober**, 14 Uhr. Wegen begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung erforderlich bei Ilse Schopper, Naturpark- und Weinerlebnisführerin, Tel. 07135/16915 oder per Mail i.r.schopper@gmx.de.

Im Blick auf die Gesamt-Situation in allen Kindergärten kann dokumentiert werden, dass 6 Plätze für Kinder unter 3 Jahren und 8 Plätze für Kinder über drei Jahre „in Reserve“ vorhanden sind.

Aufhorchen ließ natürlich die Summe, die von der Stadt in die Sprachförderung jährlich investiert wird. 100.000 Euro werden dafür aufgewendet. Das Land beteiligt sich mit einem Zuschuss von 12.000 Euro.



Die Kindergärten im Stadtgebiet von Güglingen sind sehr gut aufgestellt. Unser Bild zeigt eine Gruppe im Eibensbacher Kindergarten „Haselnussweg“.

Die aktuelle Kindergarten-Situation im Detail:

Kindergarten Frauenzimmern (kirchliche Einrichtung)

32 Plätze stehen zur Verfügung und sind belegt mit Kindern im Alter zwischen 2 und 6 Jahren
1 Regelgruppe mit 22 Kindern
1 Kleingruppe mit 10 Kindern
3 Erzieherinnen

Öffnungszeiten von 7.30 bis 13.30 Uhr – auf Wunsch der Eltern den Bedürfnissen angepasst
Überhang von 10 bis 18 Kindern kann durch Unterbringung in Güglinger Einrichtungen aufgefangen werden.

Kindergarten „Haselnussweg“ Eibensbach (städtische Einrichtung)

37 Plätze stehen zur Verfügung – 31 sind belegt mit Kindern im Alter zwischen 2 und 6 Jahren
1 Regelgruppe mit 22 Kindern
1 Kleingruppe mit 15 Kindern
Regel-Öffnungszeiten von 7.30 bis 12.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten von 7.30 bis 13.30 Uhr (Verlängerte Öffnungszeiten VÖ), Altersmischung (AM)
3,6 Erzieherinnen

6 freie Plätze stehen zur Verfügung

Kindergarten „Herrenäcker“ Güglingen (städtische Einrichtung)

57 Plätze stehen zur Verfügung – 54 sind belegt mit Kindern im Alter zwischen 2 und 6 Jahren
2 Regelgruppen mit je 44 Kindern
1 Krippengruppe mit 10 Kindern
davon 8 Plätze für Kinder U 3 (14 stehen zur Verfügung)
davon 39 Plätze für Kinder Ü 3 (34 stehen zur Verfügung)

Im Gemeinderat wurde der Wunsch geäußert, dass die Sprachförderung in einer der nächsten Sitzungen detailliert dargestellt wird.

Dabei soll aber nicht nur über das Angebot für Kinder, sondern auch deren Eltern gesprochen werden.

Ehrenamtlich sind zwei ehemalige Lehrerinnen in städtischen Diensten, um den Kindergarten-Eltern deutsche Sprachkenntnisse zu vermitteln.

davon 3 Plätze Ganztagesbetreuung (9 stehen zur Verfügung)

5,63 Erzieherinnen

Regel-Öffnungszeiten von 7.30 bis 12.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr;

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ) = 7.30 bis 13.30 Uhr

Ganztagesbetreuung (GT) = 7.30 bis 16 Uhr

Kindergarten „Gottlieb Luz“ (städtische Einrichtung)

97 Plätze stehen zur Verfügung – 75 sind belegt mit Kindern im Alter zwischen 2 und 6 Jahren

4 Regelgruppen

davon 8 Plätze für Kinder U 3 (16 stehen zur Verfügung)

davon 61 Plätze für Kinder Ü 3 (75 stehen zur Verfügung)

davon 6 Plätze für Ganztagesbetreuung (9 stehen zur Verfügung)

8 Erzieherinnen

Regel-Öffnungszeiten von 7.30 bis 12.30 und 13.30 bis 16.00 Uhr; Altersmischung (AM)

Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ) = 7.30 bis 13.30 Uhr

Ganztagesbetreuung (GT) = 7.30 bis 16 Uhr

Kindertagesstätte „Heigelinsmühle“ (städtische Einrichtung)

45 Plätze stehen zur Verfügung – 37 sind belegt
19 Kinder unter 3 Jahre

18 Kinder über 3 Jahre

Halb- und Ganztagesbetreuung, altersgemischte Gruppe, Kinderkrippe

Öffnungszeiten von 6.30 bis 17.30 Uhr

55 Stunden pro Woche geöffnet für Kinder von 8 Wochen bis zum Schuleintritt

9,89 Erzieherinnen

Jahresabschlüsse 2010 für Herzogskelter und Stadtwerke anerkannt

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 11. Oktober die Rechnungsergebnisse des Jahres 2010 des Eigenbetriebes Herzogskelter und der Stadtwerke anerkannt und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Beim Eigenbetrieb „Herzogskelter“ war die Bilanz samt Gewinn- und Verlustrechnung schon vorab vom eigens dafür eingerichteten Betriebsausschuss beraten wurden. Der Empfehlung dieses Gremiums, den entstandenen Verlust in Höhe von 231.436,15 € über den Kämmereihaushalt abzudecken, folgten die Bürgervertreter einstimmig.

Die Zahlen für die Stadtwerke wurden differenziert für die Wasserversorgung (Gewinn von 24.889,10 €), das Blockheizkraftwerk Realschule (Gewinn 48.246,92 €), das Blockheizkraftwerk Katharina-Kepler-Schule (Gewinn 35.799,59 €) und die Nahwärmeversorgung Herrenäcker (Verlust 20.809,60) dargestellt.

Das 34 Seiten umfassende Zahlenwerk fand in der Ratsrunde keinen Grund für Beanstandungen oder Nachfragen und wurde einstimmig akzeptiert.

Zum Verlust bei der Nahwärmeversorgung Herrenäcker wurde auf Anfrage von Stadtrat Joachim Esenwein von Bürgermeister Klaus Dieterich erklärt, man sei aktuell dabei, weitere Anschlussmöglichkeiten zu prüfen.

Eventuell können durch höhere Kapazitätsauslastung künftig bessere Zahlen im Rechnungsabschluss dargestellt werden.

Erschließung „Hintere Wiesen“

Gemeinderat stimmte Auftragsvergabe zu

Die Vergabe der Tiefbauarbeiten für die Erschließung des Baugebietes „Hintere Wiesen“ (Kanalisation, Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Versorgungsträger, Rohrlegearbeiten) sind vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen worden.

Die Arbeiten wurden vom Erschließungsträger IuK (Ingenieurbüros Ippich und Koch) beschränkt ausgeschrieben worden.

Insgesamt 8 Bieterfirmen hatte man in einer beschränkten Ausschreibung zur Angebotsabgabe bei den Tiefbauarbeiten (Los 1) eingeladen, bei den Rohrlegearbeiten (Los 2) deren 4. Zur Submission lagen sechs Offerten für Los 1 und drei für Los 2 vor.

Das Tiefbau-Paket wurde zum Angebotspreis von 372.000 € brutto an die Bauunternehmung Otto Haass (Güglingen) vergeben. Bei den Rohrlegearbeiten für die Wasserversorgung erhielt die Firma Uwe Kenngott (Zaberfeld) den Zuschlag um 19.200 € brutto.

Der erste Spatenstich wurde am 18. Oktober ausgeführt. Mit den Bauarbeiten wird Anfang November begonnen.

Sind Ihre Reisepapiere in Ordnung?

Friedhofserweiterung Frauenzimmern: Planungsauftrag wurde erteilt

Die Erweiterung des Friedhofes in Frauenzimmern soll zur Sicherung von notwendigen Grabflächen im nächsten Jahr planerisch vorbereitet werden. Diesem Beschlussantrag ist der Gemeinderat in seiner Sitzung am 11. Oktober gefolgt. Die Verwaltung wurde ermächtigt, ein entsprechendes Fach-Planungsbüro für die Fertigung von Entwürfen zu beauftragen.



Schon im Oktober 2005 hat die Stadt Güglingen angrenzende Flächen am Frauenzimmerner Friedhof mit der Erweiterungsabsicht erworben. Mittlerweile sind auch geologische und hydrogeologische Gutachten erstellt. Diese empfehlen, die Ruhezeiten aufgrund der Bodenbeschaffenheit von 20 auf 30 Jahre zu verlängern. Bei den Beratungen in der jüngsten Sitzung ging es nicht mehr darum, eventuelle Notwendigkeiten auf den Prüfstand zu stellen.

Anhang der vorgelegten Zahlen und Erhebung, die von der Verwaltung hinsichtlich der gewünschten Grabarten und der geschätzten Sterbefälle dargestellt worden sind, gab es keinen weiteren Diskussionsbedarf.

Eindeutig und klar ist, dass es nach den rathäuslichen Erhebungen vor allem an Urnen-grabfeldern fehlt.

Dem soll jetzt mit dem Planungsauftrag abgeholfen werden.

Stehstufen am Eibensbacher Sportplatz werden erneuert

Die Tribünenanlage am Eibensbacher Sportplatz wird saniert. Vorhandene Muschelkalkstein-Blöcke werden entfernt und durch Beton-Blockstufen ersetzt. Auf diesen Nenner verständigten sich Verwaltung und Gemeinderat in der Sitzung am 11. Oktober. Die Kosten von rund 45.500 Euro sollen über den Haushalt 2012 finanziert werden.



Schon lange ist bekannt, dass die Stehstufen an der Westseite des Hauptspielfeldes im Eibensbacher Sportgelände marode und dringend Sanierungsbedürftig sind. Die verschiedenen, mit dem Haftpflichtversicherer abgestimmten Erneuerungsvorschläge fanden bei zurückliegenden Diskussionen in der Ratsrunde keine Mehrheit. Nachdem sich der Gemeinderat bei einer Vor-

Ort-Besichtigung im Mai ein letztes Mal von der Dringlichkeit der Baumaßnahme überzeugt hatte, wurde jetzt vom Bauamt ein neuerlicher Vorstoß gemacht. „Es muss ein Knopf an die Sache“, forderte Bürgermeister Klaus Dieterich zur Entscheidung auf.

In Abstimmung mit einem Tiefbauunternehmen hat das Stadtbauamt nochmals drei Varianten für die Stehstufen-Erneuerung entwickelt.

Bei einer Gegenstimme und zwei Stimmenthaltungen sprach sich die breite Mehrheit des Gremiums dafür aus, die vorhandene Tribünenanlage komplett abzubauen, die porösen Natursteinblöcke zu entsorgen. Vier neue Beton-Blockstufen mit 14 und 12 Meter Länge sollen in die Böschung neben der Treppenanlage zwischen GSV-Vereinsheim und Sportplatz eingebaut werden. So könnten insgesamt zwischen 188 und 208 Steh- und Sitzplätze zur Verfügung gestellt werden.

Bauanträgen zugestimmt

Zwei genehmigungspflichtige Bauanträge wurden vom Gemeinderat in der Sitzung am 11. Oktober behandelt und bekamen die notwendige Zustimmung.

Beim Teilumbau eines Wohn- und Geschäftshauses an der Heilbronner Straße wurde vom Stadtbauamt ausgesagt, dass keine öffentlichen Belange beeinträchtigt werden.

Beim Neubau eines Wohnhauses am Klosterweg in Frauenzimmern wurden notwendige Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes erteilt. Sie sind nach Einschätzung des Stadtbauamtes und des Landratsamtes genehmigungsfähig.

Bauhof-Info: Unterhaltungskosten für Fahrzeug-Park vorgestellt

Der Gemeinderat hat die von ihm gewünschte Aufstellung der Unterhaltungskosten für den Fahrzeug- und Gerätepark des städtischen Bauhofes erhalten. Dabei wurden alle Ausgaben für den Zeitraum von 2003 bis 2010 dargestellt. Sie schließen im vergangenen Jahr in der Summe mit über 123.000 Euro ab.

„Die Fahrzeuge sind zwischenzeitlich alle in die Jahre gekommen und verursachen einen entsprechend hohen Unterhaltungs- und Reparaturaufwand“, wurde die fünfseitige Sitzungsvorlage kommentiert.

In der besagten Aufstellung sind alle Fahrzeuge und Geräte gelistet, die zwischen 1995 und 2006 angeschafft wurden und sich noch im Bauhof-Einsatz befinden.

„Die Auflistung ist gut, es fehlen aber die Betriebsstunden“, kommentierte Stadtrat Markus Xander die per Bekanntgabe übergebene Liste.

„Ein Vergleich mit anderen Bauhöfen wäre nicht schlecht“, war der Wunsch von Stadtrat Joachim Esenwein.

Verschiedenes im Gemeinderat

„Runder Tisch“

In Kürze wird sich der „runde Tisch“ zum ersten Mal treffen, um über die Integrationsprobleme und andere Themen im Zusammenhang mit in Güglingen ansässigen Einwohnern mit Migrationshintergrund zu unterhalten.

Dies hat Bürgermeister Klaus Dieterich in der Ratssitzung am 11. Oktober auf Anfrage von Stadtrat Joachim Esenwein mitgeteilt.

Keine Alternative zum Gewerbegebiet

„Lüssen“

Eine von Stadtrat Joachim Esenwein gewünschte Alternative zur Ausweisung von Gewerbeflächen im Gebiet „Lüssen“ kann nach Einschätzung von Bürgermeister Klaus Dieterich nicht zum Tragen kommen.

Die Aufzählung von gewerblichen Brachflächen oder derzeit ungenutzten Gebäuden kommentierte das Stadtoberhaupt mit der Bemerkung: „Alles ist in Privatbesitz – selbst wenn wir wollten, kämen wir da nicht ran“.

Im Verfahrensgang beim Gewerbegebiet „Lüssen“ muss nach Mitteilung des Bürgermeisters „ohnehin eine Kartierung gewerblicher Lücken“ erarbeitet werden. In einer der nächsten Sitzungen wird über das weitere Vorgehen beraten, wurde ergänzend ausgesagt.

Gutachten für Gebäude fertig

Für das angedachte Wohnquartier Sonne-Post sind die letzten Gebäudeschätzungen erstellt worden. Dies gab Bürgermeister Klaus Dieterich auf Anfrage von Stadtrat Werner Gutbrod bekannt.

Sobald die Schätzungsergebnisse im Rathaus vorliegen, können Verwaltung und Gemeinderat über Kaufangebote diskutieren und entscheiden, wurde zum weiteren Verfahrensgang ausgesagt.

Lob für Bauhof

„Seit 21 Jahren hat die Einheitslinde ein Schattendasein geführt, jetzt sieht es dort wieder gut aus“, lobte Stadtrat Joachim Knecht die Initiative von Stadtbauamt und Bauhof. Gerade noch rechtzeitig vor dem Einheits-Feiertag wurde die 1999 installierte Einrichtung auf der Feldflur runderneuert (wir berichteten in der RMZ darüber).

Vollzugsdienst ausgelastet

Der Umfang des Aufgabengebietes des städtischen Vollzugsdienstes wurde auf Anfrage von Werner Gutbrod in kurzen Zügen dargestellt. Der Stadtrat gab Beschwerden aus der Bevölkerung weiter – und bekam zur Antwort, dass eine Person nicht alles gleichzeitig erledigen könne. Es gehe nicht ausschließlich um Verwarnungen bei Falschparken, sondern auch um Überwachungsaufgaben auf der gesamten Markung, um Hilfeleistungen bei der Obdachlosen-Betreuung und vieles mehr.

In der einstmals angedachten Sache, den Vollzugsdienst personell zu verstärken und dies eventuell in Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden zu tun, sei man noch nicht weitergekommen, wurde weiter ausgeführt.

Keine Bürgerversammlung 2011

In diesem Jahr wird es aller Voraussicht nach keine Bürgerversammlung mehr geben. Dies wurde auf Anfrage von Stadtrat Dr. Wilhelm Stark mitgeteilt. Zu Themen wie Abwasser-Splitting oder Ortsumfahrung/Stadtsanierung könne man nicht mehr sagen, als aktueller Stand der Dinge ist. Man ist aber dabei, den Themenkatalog zu erweitern und für nächstes Jahr vorzubereiten, wurde von Bürgermeister Klaus Dieterich erklärt.

ZIP 2009 ist abgerechnet

Im Rahmen des Zukunfts-Investitions-Programms (ZIP) 2009, das vom Bund zur Ankurbelung der Konjunktur aufgelegt worden ist, hat die Stadt Güglingen jetzt die Abrechnung der verschiedenen Maßnahmen zusammengestellt und dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Von 2009 bis 2011 wurden sieben verschiedene Maßnahmenpakete zur Bezuschussung angemeldet und auch bewilligt. Insgesamt hat die Stadt 623.251 Euro investiert und dafür 422.748 Euro an Zuschussmitteln erhalten.

Im Einzelnen wurden folgende Maßnahmen im Rahmen der sogenannten Bildungspauschale durchgeführt:

KiTa Heigelsmühle

Mit einem Gesamtaufwand von 53.007 Euro wurden Elektrogeräte im Bereich der Küche ausgetauscht und ein Teilausbau im Dachgeschoss (weitere Ruheräume für Kinder) samt Inventaranschaffung vorgenommen. Der Zuschuss belief sich auf 39.755 Euro, der städtische Eigenanteil auf 13.252 €.

Realschule

Für die Erneuerung technischer Brandschutzanlagen im Bereich der Fluchtwege wurde der förderfähige Investitionsaufwand von 31.671 Euro mit 23.753 € bezuschusst, sodass ein städtischer Eigenanteil von 7.918 Euro zu finanzieren war.

Kindergarten „Gottlieb Luz“

Die Erneuerung der Elektroinstallation, Heizkörper und Heizrohre, abgehängte Decken mit Schallschutzmaßnahmen, Gips- und Malerarbeiten, Bodenbeläge und Panikbeschläge an Außentüren waren mit einem Aufwand von

78.897 Euro zur Förderung angemeldet. 59.173 Euro hat es aus dem ZIP gegeben, 19.724 Euro wurden aus dem Stadtsäckel genommen.

Technolino

Anschaffungen für die Grundausstattung zur naturwissenschaftlichen Früherziehung in den Kindertageseinrichtungen hat man um 6.000 Euro getätigt. 4.500 Euro kamen vom Bund, 1.500 aus der Stadtkasse.

Grundschule Güglingen

Für die Sanierung der Schülertoiletten im Erdgeschoss des Gebäudes Schulstraße 20 in Eibensbach und den Austausch von Fenstern, die Einbauküche für Ganztagesbetreuung sowie zur Anschaffung von Instrumenten für die Bläserklasse im Güglinger Schulkomplex wurden 111.271 Euro ausgegeben. 83.453 Euro wurden vom Bund erstattet, 27.818 Euro mit städtischen Mitteln finanziert.

Ortsmitte Frauenzimmern

Die Neuanlage des Platzes in der Frauenzimmer Ortsmitte konnte in der Summe von 131.862 Euro zur Bezuschussung angemeldet werden. 63.664 Euro wurden bewilligt, 68.198 Euro mussten eigenfinanziert werden.



In diesen Tagen wurden auch die Pflanzarbeiten in der Frauenzimmer Ortsmitte abgeschlossen. Mitarbeiterinnen vom städtischen Bauhof haben an der Westseite der Parkbucht Eiben in den Pflanzstreifen gesetzt.

Stellenbeschreibung des städtischen Vollzugsdienstes

Seit 17 Jahren ist Petra Künne bei der Stadt Güglingen als städtischer Vollzugsdienst im Ordnungsamt beschäftigt.

Aufgrund immer wiederholter Kritik an der Arbeit des städtischen Vollzugsdienstes möchten wir die umfassenden Tätigkeitsgebiete von Petra Künne in der Rundschau etwas genauer vorstellen.

Zu ihrem Aufgabenbereich gehören insbesondere:

Überwachung des ruhenden Verkehrs

- Ermittlung von Parksündern
 - Ausstellung und Weiterverfolgung von Verwarnungen
 - Bearbeitung von Widersprüchen
- #### Straßenverkehrsrecht
- Überprüfung von Sondernutzungen
 - Ermittlung von Eigentümern abgemeldeter Pkw und Schrottautos, die im öffentlichen Straßenraum widerrechtlich abgestellt wurden

- Amtshilfe für andere Städte und Gemeinden bei Geschwindigkeitsüberschreitungen – Fahrerermittlungen
- Unterstützung von Verkehrsregelungsmaßnahmen des Polizeivollzugsdienstes bei Umzügen, Prozessionen, Großveranstaltungen und ähnlichen Anlässen
- Regelung des Straßenverkehrs durch Zeichen und Weisungen, wenn dies zur Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung dringend geboten erscheint und ein Tätigwerden des Polizeivollzugsdienstes nicht abgewartet werden kann
- Meldung von defekten, beschädigten oder fehlenden Verkehrszeichen

- Überprüfung der Straßenreinigung und der Räum- und Streupflicht

Polizeiverordnung der Stadt Güglingen

- Kontrolle der Nutzungszeiten von Bolz- und Spielplätzen und weiterer öffentlicher Einrichtungen im Hinblick auf Sachbeschädigungen, Verschmutzungen und missbräuchliche Benutzung
- Schutz von öffentlichen Grünanlagen
- Vollzug der Vorschriften über unzulässigen Lärm und das unnötige Laufenlassen von Fahrzeugmotoren

Tierschutz:

- Unterbringung herrenloser Tiere
- Halten gefährlicher Tiere (Kampfhunde)

Feldschutz

- Feldwegkontrollen
- Überwachung des Grillplatzes
- Wilde Müllablagerungen

Marktrecht

- Organisation und Durchführung von vier Krämermärkten im Jahr

Obdachlosenrecht

- Überwachung von durchzuführenden Zwangsräumungen
- Betreuung von Obdachlosen in städtischen Unterkünften

Gewerberecht

- Vollzug und Überprüfung der Vorschriften über den Schutz der Sonn- und Feiertage
- Überprüfung der Einhaltung der Sperrzeit und des Ladenschlusses
- Kontrolle von Reisegewerbekarten

Sonstiges

- Begleitung der Polizei bzw. des Hauptzollamtes bei Hausdurchsuchungen
- Nachbarschaftsbeschwerden
- Verstöße gegen die Meldevorschriften sowie Aufenthaltsermittlungen
- Vollzug der Vorschriften über den Nachweis der Berechtigung zur Ausübung der Jagd und Fischerei

In den nächsten Wochen werden die einzelnen Arbeitsfelder in einer Art Tagebuch im Detail vorgestellt.

Güglinger Ehrenamt – Wir brauchen Ihre Mithilfe

Essensausgabe in der Schulmensa

In unserer Mensa in der Katharina-Kepler-Schule können die Kinder täglich ein vollständiges Mittagessen für 3,00 € einnehmen. Dabei haben die Mensanutzer die Wahl zwischen einem vegetarischen und ein anderem Gericht. Die Essenslieferung erfolgt durch die Herzogskeller Güglingen und die Essensausgabe durch ehrenamtliche Helferinnen, die von einer hauptamtlichen Fachkraft angeleitet werden.

Zur Verstärkung unseres netten Küchenteams sind wir immer wieder auf der Suche nach weiteren bürgerlich engagierten Helferinnen und Helfern und möchten Sie deshalb wie folgt ansprechen:

Wenn Sie ...

eine Herausforderung im sozialen Umfeld suchen

es für Sie wichtig ist, sich für Kinder, Schüler und Jugendliche zu engagieren
für die Schüler über die Mittagspause eine freundliche Atmosphäre schaffen wollen

dann ...

sollten Sie sich überlegen, ob Sie uns bei der Arbeit in der Mensa unterstützen wollen

Die Essensausgabe erfolgt täglich von Montag – Freitag, derzeit suchen wir aber verstärkt Hilfe für **mittwochs oder freitags**.

Da Sie an dem von ihnen ausgewählten Tag in der Mensa helfen, können Sie und Ihre Kinder kostenlos essen.

Es kann ruhig mal geschnuppert werden!

Vielleicht haben Sie sich anstecken lassen und sind interessiert, dann wenden Sie sich an die Stadt Güglingen, Hauptamt, Doris Schuh, Telefon 07135/10830 oder direkt an die Herzogskelter Güglingen, Frau Bareither, Telefon 07135/930610

Hausaufgabenbetreuung in unserem Hort

In unserem Hort in der Katharina-Kepler-Schule werden derzeit 53 Schüler außerhalb der Schulzeit bis täglich 17.00 Uhr betreut. Im Rahmen dieser Betreuung erfolgt auch die Erledigung der Hausaufgaben, dazu ist die Mithilfe und Unterstützung unserer Mitarbeiterinnen erforderlich. Bei der großen Anzahl zu betreuender Kinder stoßen unserer Mitarbeiterinnen oftmals an ihre Grenzen und wären für weitere Hilfe dankbar.

Können Sie sich vorstellen, dass diese Aufgabe Ihnen Spaß machen könnte und Sie dienstags oder mittwochs von 14.00 – 15.00 Uhr Zeit haben, dann informieren Sie sich und schnuppern doch mal bei uns!

Ansprechpartnerinnen:

Hauptamtsleiterin Doris Schuh, Rathaus, Telefon 07135/10830 oder
Hortleiterin Ursula Wössner, Hort an der KKS, Telefon 07135/9318918

Hinweis für Wasserabnehmer

Melden Sie Hausverkäufe dem Steueramt rechtzeitig

Bei einem Eigentumswechsel sollte der Übergabetag und der dabei festgestellte Stand des Wasserzählers der Stadtpflege schriftlich mitgeteilt werden.

Erst durch die Mitteilung dieser Daten kann das Steueramt tätig werden und entsprechende Abrechnungen erstellen.

Sinnvoll wäre es, wenn die neuen Anschriften des Käufers und des Verkäufers ebenfalls vermerkt würden, da dadurch Rückfragen entfallen und die Rechnungen an die richtigen Adressen versandt werden können. Stadtpflege

Grundsteuer – Was beim Eigentumswechsel zu beachten ist

Die Stadt Güglingen erhebt für die, in ihrem Gebiet liegenden Grundstücke eine Grundsteuer nach dem Grundsteuergesetz.

Grundlage für die Berechnung der Grundsteuer sind die, vom Finanzamt im Einheitswert- und Grundsteuermessbescheid festgesetzten Beträge. Diese Bescheide des Finanzamtes bleiben so lange rechtskräftig, bis ein neuer Einheitswertbescheid vorliegt.

Wird ein Grundstück im Laufe eines Jahres veräußert, so erfolgt eine Zurechnungsfortschreibung durch das Finanzamt.

Diese wird jeweils am 1. Januar des auf den Vertrag und die Übergabe folgenden Kalenderjahres durchgeführt.

Der bisherige Eigentümer ist so lange zur Zahlung der Grundsteuer an die Gemeinde ver-

pflichtet, bis der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes vorliegt.

Andere, im Vertrag getroffene Vereinbarungen, haben nur privatrechtliche Bedeutung für die Verrechnung der Grundsteuer zwischen dem bisherigen und dem neuen Eigentümer. Sie berühren die Zahlungspflicht (Steuerschuld) gegenüber der Gemeinde nicht.

Sobald der neue Steuermessbescheid des Finanzamtes dem neuen Eigentümer vorliegt, wird die Grundsteuer dem Erwerber ab dem Fortschreibungszeitpunkt nachgerechnet und der Verkäufer erhält eine entsprechende Erstattung. Stadtpflege

Spatenstich im Baugebiet „Hintere Wiesen“

Am 17. Oktober wurde mit dem ersten Spatenstich im Baugebiet „Hintere Wiesen“ das symbolische Signal für den Baubeginn ausgesendet.

In Regie der Erschließungsgemeinschaft Ippich & Koch (IuK) werden auf einem Areal von 8000 Quadratmetern 15 Bauplätze für Einzelhäuser erschlossen.

Im November beginnen die Arbeiten, im März nächsten Jahres will man damit fertig sein.



„Graben wir den Garten unseres Mitarbeiters um“, forderte Güglingens Bürgermeister Klaus Dieterich die Erschließungsträger samt bauausführenden Firmen zum 1. Spatenstich im Baugebiet „Hintere Wiesen“ auf.

Bürgermeister Klaus Dieterich begrüßte im Namen des Erschließungsträgers die Planer samt Erschließungsbeteiligten und die Auftragnehmer für die eigentlichen Arbeiten. Mit dabei sind neben der EnBW als Stromversorger auch KabelBW und 24/7 Netze GmbH, eine Tochtergesellschaft der MVV Energie AG (Mannheim). Letztere will das vorhandene Gasleitungsnetz auf das neue Baugebiet ausdehnen.

Das Stadtoberhaupt ging kurz auf die Geschichte der Baugebietserschließung ein. „Seit 1974 gibt es erste Entwürfe, die sich nicht wesentlich von dem unterscheiden, was wir heute machen“. Dieterich ergänzte, dass eine größere Flächenausdehnung wegen der vorhandenen Einrichtungen mit Sportstätten und vorhandener Bebauung nicht möglich war.

Der Bürgermeister hält aber die jetzige Erschließung mit 15 Bauplätzen in einer Grundfläche zwischen 350 und 570 qm „ideal für junge Familien“. Kurze Wege zum Kindergarten, zur

Schule und zu den Sportstätten seien genauso gegeben wie zu infrastrukturellen Einrichtungen im Stadtgebiet. Jetzt wünsche man sich, dass aus den bisher im Rathaus vorliegenden Interessensbekundungen in Kürze Kaufinteressenten für die Bauplätze werden.

„Wir sind froh, dass es losgeht“, sagte er an die Adresse der Erschließungsträger und war auch über die Auftragsvergabe glücklich. „Die Firma Haass grenzt direkt an, es wäre natürlich nicht gut gewesen, wenn da ein anderer Auftragnehmer zum Zuge genommen wäre“, kommentierte der Bürgermeister das Ergebnis der Auftragsvergabe.

Nach beschränkt durchgeführter Ausschreibung wurde das Bauunternehmen Otto Haab aus Güglingen mit den Tiefbauarbeiten (Kanalisation, Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Versorgungsträger) beauftragt. Den Zuschlag für die Rohrlegearbeiten erhielt die Firma Uwe Kenngott aus Zaberfeld.

Kulturflirt im Ratshöfle:

Kabarettist Frank Fischer kitzelt den Lachnerv mit „Deutsh als Fremdsprache“ Dialekt und Dialektik aus dem Effeß

„Ich komme dahinten aus dem Trauzimmer und sehe Sie zum ersten Mal in voller Pracht vor mir“, so begrüßt Frank Fischer die erwartungsfrohen Zuschauer im Ratshöfle. Das Publikum als Braut, der Spaßmacher – schwarzes T-Shirt, dunkle Jeans und sportliche Treter –, mit 38 Jahren ein Mann im heiratsfähigen Alter. Er liefert eine Ouvertüre, wie sie nicht besser für eine Kabarett-Reihe mit Namen Kulturflirt erfunden werden könnte. Im Hintergrund wartet seine Gitarre, so lagunenblau wie die Augen des Bräutigams.



Neben dem Trauzimmer als Umkleide noch eine Güglinger Steilvorlage für den diesjährigen Gewinner des Prix Pantheon: „Der hat koin Dialekt“, kündigt der Veranstalter Roland Baumann den Gast aus Mainz an. Tatsächlich hat Fischer nicht einen Dialekt, wenn es sich anbietet, kann er jeden und zwar aus dem Effeß. Ob hessisch, wie das Urgestein Heinz Schenk (Zum Blauen Bock), bayrisch wie die CSU-Granden oder schwäbisch à la Seitenbacher (Müsli-Werbung), zur Freude des Publikums nimmt er sie mal unter die Lupe, mal auseinander. Den schönsten hat er sich für Herrn Siwikom aufgehoben, der Mann, der Reinhold Messner aus dem Gesicht geschnitten zu sein scheint sächselft! Er war einst Bäcker, ist nun jener Lehrer, dem rund 30 Ausländer anvertraut sind – darunter Fischers spanischer Kumpel Otto Gonzales und dessen Vater Señor Gonzales –, um ihnen in einem VHS-Kurs „Deutsh als Fremdsprache“ beizubringen.

Während Fischer aus dem Nähkästchen des Kursalltags plaudert, sich abwechselnd in Herrn Siwikom, Gonzales Senior und Junior verwandelt und mit Sätzen wie „Gelbe Enke vom Adadsch“ Rätsel aufgibt oder belustigt mit: „Merkel isse Ossi“, schweift er immer wieder in Gefilde der gesprochenen Sprache, deren Humorpotential selten so klar Profil bekommen hat. „Die magische Kraft von Namen: Wim, Wumm und Wendelin? Ich weiß nicht was in TV-Redaktionen so konsumiert wird, Alkohol allein kann einen solchen Titel nicht hervorbringen“.

Oder Klaus Kleber und Gundula Gause, klingt das nicht nach Entenhausen? Auch dumme Fragen, dumme Antworten und saudumme Werbe-

sprüche haben es ihm angetan. Dazu kommen Phobien: „Wussten Sie, dass es über 600 anerkannte Phobien gibt, darunter die Angst, dass Erdnussbutter für immer am Rachen kleben bleibt?“. Berufswunschklassiker und ein Erlebnis mit Taxifahrer lassen staunen. Auf die Frage wie viele Einwohner Gera habe, die gebrüllte Antwort: „Gera hat keine Einwohner! Gera hat In-sassen!“

Absurditäten des Alltags in allen Sprachschattierungen, nicht zuletzt mit der Gitarre untermalt ein Ständchen, in dem Fischer die Barden Udo Lindenberg und Herbert Grönemeyer zum singenden Duo vereint, quasi die Dialektik aus nasal Genuschel und Stakkato-Gehäcksel als Non plus Ultra deutscher Unverständlichkeit. Riesenapplaus und zwei Zugaben. Leo Welzien

Am 12. November im Ratshöfle:

„Charaktersau sucht Trüffelschwein“ Kabarett von und mit Frederic Hormuth

Ob Boulevard oder Bundestag, ob Koalition oder Kopulation, es geht doch immer wieder um die große Frage „Wer mit wem?“. Frederic Hormuth räumt beim nächsten „Kulturflirt im Ratshöfle“ am Samstag, 12. November, ab 20 Uhr auf und zeigt, wer alles zusammengewachsen ist, ohne wirklich zusammengehört zu haben.



Denn Deutschland ist oft nur eine Zweck-WG. Mit Möglichkeit zur Teilnahme an Verkaufsveranstaltungen. Der böse Wolf sucht Angsthäsen. Kröten suchen Mäuse. Sadisten suchen Masochisten und Politiker suchen Wähler. Die Charaktersäue jagen Trüffelschweine durch den Wald, entreißen ihnen die Delikatessen und speisen sie mit einem Maiskolben ab. Aber wer ist die Sau, wer das Schwein, wer das Gemüse und wer wird am Ende in die Pfanne gehauen? Die einen schauen sich tief in die Augen und stellen glücklich fest: Zusammen sind wir unausstehlich!

Die anderen würden ihren Partner am liebsten wieder auf dem Fundbüro abgeben.

Frederic Hormuth will nicht länger der Letzte sein, der mitbekommt, wer jetzt neuerdings mit wem unter der Decke steckt. Er erforscht geheime Sehnsüchte, fiese Anziehungskräfte und die haarsträubendsten Zusammenhänge einer deutschen Gegenwart, die passt, wie die Faust aufs Auge.

Rasant, anspruchsvoll und schweinelustig paart sich bei Hormuth intellektuelle Schärfe mit südhessischem Draufgängertum. Der Mann hat Witz und scheut nicht davor zurück, Gebrauch davon zu machen. Hier treffen sich Hirn und Zwerchfell in der Mitte – im Herz.

Karten zur Vorstellung gibt es im Rathaus Güglingen zum Stückpreis von 14 € (Erwachsene) und 12 € (Ermäßigte). Telefonische Reservierungen sind unter 07135/10824 möglich.

Kindertheater in der Herzogskelter

Zwei Vorstellungen für Kinder sind in der Spielzeit 2011/2012 ins Programm aufgenommen worden.

„Die drei ??? Kids“ am 16. November

Am Mittwoch, 16. November, 14:30 Uhr wird „Die drei ??? Kids“ in einer Uraufführung von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer vom Theater auf Tour aus Darmstadt in Szene gesetzt.

Zum Inhalt:

Justus Jonas, Peter Show, und Bob Andrews ermitteln wieder – gemeinsam löst das pfiffige Detektiv-Trio, die drei ???, jeden Fall.

Justus liebt alles, was man essen kann, außerdem ist er sehr kreativ, wenn es darum geht, die Erwachsenen auszutricksen. Peter ist eine Sportskanone und eigentlich ein bisschen ängstlich, aber wenn es sein muss, stellt er sich jeder Gefahr. Bob ist ein Bücherwurm mit unglaublichem Gedächtnis, das macht ihn zum Superhirn der Truppe.

Haben die drei ??? erst einmal die Spur aufgenommen, bleibt kein Geheimnis lange ungelöst, denn für ihren messerscharfen Verstand ist kein Rätsel zu kompliziert und für ihren Mut kein Abenteuer zu gefährlich.

Hänsel und Gretel am 7. Dezember

Am Mittwoch, 7. Dezember, gastiert „Theater auf Tour“ um 14:30 Uhr mit „Hänsel und Gretel“. Für Besucher ab 5 Jahre kommt dieses Märchen nach den Gebrüdern Grimm zur Aufführung.

Zum Inhalt:

Hänsel und Gretel sind die Kinder eines armen Holzfällers, der mit seiner Frau im Wald lebt. Als die Not zu groß wird, überredet sie ihren Mann, die beiden Kinder nach der Arbeit im Wald zurückzulassen. Doch Hänsel legt eine Spur, so dass die Kinder zurückfinden.

Beim zweiten Mal haben Hänsel und Gretel nur eine Scheibe Brot mit, die Hänsel zerbröckelt, um eine Spur zu legen. Diese wird jedoch von Vögeln gefressen – die Kinder verirren sich.

Am dritten Tag finden die beiden ein Häuschen, das ganz aus Brot, Kuchen und Zucker hergestellt ist. Sie brechen Teile des Hauses ab, um ihren Hunger zu stillen.

In diesem Haus lebt jedoch eine Hexe. Sie fängt die beiden, macht Gretel zur Dienstmagd und mästet Hänsel in einem Käfig, um ihn später aufzuessen. Hänsel wendet jedoch eine List an und kann sich mit Hilfe von Gretel nicht nur befreien, sondern auch die Hexe loswerden.

Die Kinder nehmen Schätze aus dem Hexenhaus mit und finden den Weg zurück zum Vater. Die Mutter ist inzwischen gestorben. Nun leben sie glücklich und leiden keinen Hunger mehr.

Karten zu den Vorstellungen gibt es im 1. Platz um 5,00 €; im 2. Platz um 4,50 € und in der Galerie um 4,00 €. Telefonische Reservierungen sind im Rathaus Güglingen unter 07135/108024 möglich. Per E-Mail geht's mit der Adresse stadt@gueglingen.de.

Am 18. November in der Herzogskelter

„Klezmer Musik“ mit dem WKO

Das Württembergische Kammerorchester feierte im vergangenen Jahr sein 50-jähriges Bestehen – in Güglingen darf man sich auf das 30. Gastspiel in ununterbrochener Reihenfolge freuen.

Chefdirigent Ruben Gazarian hat für dieses Konzert am Freitag, 18. November, „Klezmer Musik“ ausgesucht und die Programmfolge mit den Musikerinnen und Musikern des Württembergischen Kammerorchesters Heilbronn in der nachstehenden Reihenfolge aufgebaut und abgestimmt:

Eröffnet wird der Abend mit dem „Idyll für Streichorchester“ von Leos Janacek. Darauf folgt Prelude und 1. Satz aus „The Dreams and Prayers of Isaac the Blind“ von Osvaldo Golijov. „Drei jüdische Tänze für Mandoline und Streicher“ von Marc Lavri kommen vor der Pause. Im Anschluss daran werden das „Konzert für Mandoline und Streicher“ von Avner Dorman und das „Doppelkonzert für Mandoline, Klarinette und Streichorchester“ von Josef Bardanashvili aufgeführt.

Solisten an diesem Abend sind Avi Avital (Mandoline) und David Orlovsky (Klarinette). Karten gibt es im 1. Platz um 28,00 €, im 2. Platz um 26,00 € und in der Galerie um 22,00 €.

Seniorenfeier

Seniorenfeier am 3. Advent – Beteiligung am Programm

Es ist zwar noch etwas Zeit, aber so langsam laufen die Planungen an.

Am Sonntag, 11. Dezember, lädt die Stadt Güglingen die Güglinger Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag in die „Herzogskelter“ ein. Neben dem leiblichen Wohl soll ein abwechslungsreiches Programm unterhalten. Traditionell wird dieses durch die Kindergärten, Schulen und Vereine gestaltet.

Bitte Anmeldung beim Bürgermeisteramt unter Tel. 10822.

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff:

Dienstag, 25.10.2011. Frau Hafner besucht uns.



MEDIOTHEK
GÜGLINGEN

Sonntag, 17 Uhr in der Mediothek: HochSeilActs

Am Sonntagnachmittag, gibt es um 17 Uhr einen vernünftigen Opernabend mit dem Bass-Baritenore Michael Seil, der Arien und Stimmungslagen und Anekdoten aus dem Universum der Tenöre und Bässe zum Besten gibt. Er selbst bezeichnet des Versuch, die ganze Männerstimmenbreite aus der Opernwelt zu präsentieren als Hochseilakt. Doch schon bei seinem Versuch über Wagner vor zwei Jahren zeigte er Nerven und Stimme für ganz große Oper. Und so werden viele Michael Seil als vielseitigen Unterhalter und ehemaligen Lehrer an der hiesigen Realschule aus früheren Veranstaltungen der Mediothek in guter Erinnerung haben. Der späte Sonntagnachmittag im Herbst verspricht große Musik

sowie unterhaltsame und informative Einblicke in die Opern- und Sängerwelt. Musikalischer Partner des Liederprogramms ist der Stuttgarter Pianist Heinz Lendl. Eintritt: 6 EUR

HochSeil Acts

Vom tiefen D
zum hohen c
Vom Bass
zum Tenor

Arien und
Anekdoten rund
um die Stimme

Sänger und
ihre Sorgen

Stimmtypen
und ihre
Tücken

Ein nicht
ganz
ernster



Opernabend mit **Michael Seil**, Bass-Baritenore
und **Heinz Lendl**, Klavier

Sonntag, 23. Oktober 2011, 17 Uhr

Eintritt 6 EUR

 Mediothek Güglingen

Freitag, 28. Oktober: Märchenstunde

Am Freitag, 28. Oktober, erwartet Petra Metsch alle Märchenfreunde zu einer großen Märchenstunde, zu der neben den Kleinen auch die Eltern, Großeltern, Onkel und Tanten eingeladen sind. Eintritt 2 EUR für die Erwachsenen. Kinder frei. Um Anmeldung wird gebeten.



MÄRCHENZEIT

Kommt ins Märchenzelt
Für alle großen und kleinen Freunde des erzählten Märchens
Am Freitag, 28. Oktober, um 16.00 Uhr ist
Märchenstunde
Die Märchenerzählerin Petra Metsch erzählt für
Kinder, Eltern, Großeltern und alle Liebhaber von
Märchen
Wir bitten um Anmeldung in der Mediothek
Erwachsene 2 EUR
Kinder frei



Frederickrätsel

Noch bis zum Monatsende liegt das Frederickrätsel aus.

Alle Rätselfreunde sind eingeladen und können die beliebten Buchgutscheine gewinnen.

Wie immer sind die Fragen zum großen Teil über die Recherchefunktionen des elektronischen Medienverzeichnisses (OPAC) der Mediothek gelöst werden – auch von daheim aus über den Internet-Webopac.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 26.10.2011

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, 26. Oktober 2011, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung

- 1) Bürgerfragestunde
- 2) Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse vom 28.09.2011
- 3) Gemeindevald Pfaffenhofen
hier: Waldhaushaltsplan 2012 und Bericht über Vollzug 2011
- 4) Schulplanung und Betreuungsangebot der Gemeinde Pfaffenhofen
- 5) Feststellen des steuerlichen Jahresabschlusses 2010 der öffentlichen Wasserversorgung Pfaffenhofen
- 6) Bekanntgaben und Sonstiges

Aufruf zur Haus- und Straßensammlung vom 01.11. – 13.11.2011 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. wird in diesem Jahr 92 und ist damit eine der ältesten Bürgerinitiativen unseres Landes.

Auch 66 Jahre nach Ende des 2. Weltkrieges führt der Volksbund die ihm übertragenen Aufgaben mit Überzeugung und großem ehrenamtlichen Engagement fort. Damals wie heute ist die Versöhnung über den Gräbern eine Arbeit für den Frieden. Die Identifizierung der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft und die Pflege von Kriegsgräberstätten sind wichtiger Bestandteil der Erinnerungskultur eines Volkes. Allein im Jahr 2010 hat der Umbettungsdienst des Volksbundes deutlich über 46.000 Tote geborgen und auf deutschen Kriegsgräberstätten beigesetzt.

Die jährliche Haus- und Straßensammlung stellt dabei einen Eckpfeiler bei der Sicherstellung der finanziellen Mittel für diese umfangreiche Arbeit dar.

Seit nahezu sechs Jahrzehnten organisiert der Volksbund Einsätze mit Jugendlichen bei der Pflege und Instandsetzung deutscher Kriegsgräberstätten beider Weltkriege, auch auf jüdischen Friedhöfen und KZ-Gedenkstätten. Als Brückenarbeit für den Frieden arbeiten sie in ganz Europa für Verständigung, Freundschaft und Frieden.

Das Engagement des Volksbundes ist somit ein aktiver Beitrag zur Friedenssicherung. Der weitere Ausbau der Jugendarbeit unter Mitwirkung der Kirchen und Schulen ist gerade in Baden-Württemberg ein zunehmend wichtiges Anliegen.

Kriegsgräber sind Mahnmale für den Frieden, gegen Gleichgültigkeit und Vergessen!

Das Engagement des Volksbundes ist aktiver Beitrag zur Friedenssicherung weshalb um ihre Unterstützung gebeten wird.

Wie im vergangenen Jahr wird die Sammlung in Pfaffenhofen und Weiler durch Aufstellen von Sammelbüchsen in der Zeit vom **01.11. - 13.11.2011** vorgenommen.

An folgenden Stellen sind Sammelbüchsen aufgestellt:

Pfaffenhofen:

Rathaus, Volksbank Brackenheim-Güglingen, VR-Bank Stromberg-Neckar, Kreissparkasse, Poststelle Pfaffenhofen und Bäckerei Wahl.

Weiler:

Metzgerei Grauer, „Lädle“ Weiler

Wer also die Deutsche Kriegsgräberfürsorge unterstützen möchte, kann seinen Spendenbeitrag bei einer der oben angegebenen Stellen abgeben.

Fundamt

Auf dem Rathaus wurde folgender Gegenstand abgegeben:

Geox Magic Game

Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Schneider, Zimmer 8, Telefon 07046/9620-11.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Markus 10,17-27

Wochenspruch: *Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.*

1. Johannes 4,21

Wochenlied: *„Herzlich lieb hab ich dich, o Herr“*

(397 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten

Israelreise vom 27. Mai – 8. Juni 2012 (Pfingstferien)

Die Kirchengemeinden von St. Johann unter der Reiseleitung von Pfarrer i. R. Heinz Bosler laden ein zu einer Studienreise nach Israel mit Samaria und Bethlehem vom 27. Mai – 8. Juni 2012 (Pfingstferien).

Nähere Informationen und die Anmeldung erhalten Sie bei: Pfarrer i. R. Heinz Bosler, Telefon 07122/827573

„Die Zukunft der Pflege“ – ein Vortrags- und Gesprächsabend im Evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus Brackenheim, Wiesentalstraße. Dazu spricht am Freitag, 21. Oktober, um 20 Uhr, Ursula Uhlig aus Bietigheim-Bissingen. Sie ist dort Hausdirektorin des Evangelischen Pflegezentrums „Haus an der Metter“.

Es lädt ein: die Wahl-Arbeitsgemeinschaft „Kirche für die Menschen“, zu der sich die beiden Synodalgruppen „Offene Kirche“ und „Evangelium und Kirche“ in den Kirchenbezirken Brackenheim und Besigheim zusammengeschlossen haben. „Damit der Mensch nicht unter die Räder kommt“ – so bringen die beiden Gruppen ihr gemeinsames Anliegen auf den Nenner. Und darum geht es auch an diesem Abend: Die finanziellen Zwänge, die Schwierigkeiten der Pflegeorganisationen sowie der Pflegekräfte bringen Problemlagen, die für betroffene Pflegebedürftige und mit ihren Familien möglichst besonnen gelöst werden müssten. Ursula Uhlig wird erläutern und sich den Fragen stellen, welche Überlegungen es dazu gibt und was man verantwortlich tun sollte.

Weihnachten im Schuhkarton – ein Projekt der „Geschenke der Hoffnung e. V.“

Jeder kann helfen und das schon lange vor Weihnachten: Bis zum 15. November 2011 können Sie wieder Schuhkartons packen und in einer unserer Sammel-/Annahmestellen abgeben!

Zum 16. Mal bittet die weltweit größte Geschenk-Aktion um Ihre Mithilfe, um Kindern in Not eine unbeschreibliche Weihnachtsfreude zu bereiten

Letztes Jahr wurden bei der Aktion, an der sich zahlreiche Päckchenpacker und Ehrenamtliche beteiligten, 553.400 gefüllte Schuhkartons verschickt.

Wenn auch Sie an Weihnachten Kinderaugen zum Strahlen bringen wollen, dann bekleben Sie einfach einen Schuhkarton mit Geschenkpapier und füllen ihn mit kindgerechten Dingen. Dies können unter anderem Hygieneartikel wie z. B. Zahnbürste und -paste sein. Schulsachen, Stofftiere, Spielzeug und Bonbons lassen Kinderherzen höher schlagen. Mit einem Aufkleber wird angezeigt für welche Altersgruppe und Geschlecht das Päckchen bestimmt ist. Aufgrund strenger Einfuhr- und Zollbestimmungen in den Empfängerländern dürfen die Schuhkartons nur neue Waren, keine Lebensmittel und keine gelatinehaltigen Süßigkeiten wie z. B. Gummibärchen enthalten. Genauere Informationen zur Aktion und zu den erlaubten Geschenkartikeln lesen Sie bitte in den Handzetteln nach, die in den Geschäften, Kindergärten und einigen Kirchengemeinden ausliegen.

Die Päckchen können Sie **bis spätestens 15. November** bei einer Sammel- bzw. Annahmestelle abgeben.

In **Güglingen**: Firma Unikat (Frau Eichhorn), Marktstr. 32.

Weitere Informationen erhalten Sie auch bei „Geschenke der Hoffnung e. V.“, Tel. 030/76883300 oder im Internet unter www.geschenke-der-hoffnung.org.

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 22. Oktober

14:00 bis Basar des Kindergartens im Gemeindehaus

Sonntag, 23. Oktober

9:30 Uhr Gottesdienst (R. Kern). Wir begrüßen neue Mitarbeiter und bedanken Mitarbeiter, die eine Aufgabe abgegeben haben. Zum Gottesdienst sind alle Mitarbeiter besonders herzlich eingeladen. Während des Gottesdienstes gibt es eine Kinderbetreuung für Kinder bis 5 Jahre im Kaminzimmer. Das Opfer geben wir für die Kinderkirche.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

14:30 Uhr Nachtreffen Vater-Kind-Camp im Gemeindehaus

Montag, 24. Oktober

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 25. Oktober

10.00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)

11.30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 26. Oktober

14:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Jungs)

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Kirche (Mädchen)

Donnerstag, 27. Oktober

14:00 Uhr Bastelkreis im Gemeindehaus

20:00 Uhr Posauenchor

Zum Gottesdienst:

Kinderbetreuung für Kinder von 0 – 5 Jahren

Am Sonntag, 23.10.11, werden Frau Vetter und Frau Ohm während des Gottesdienstes im Kaminzimmer der Kirche für Ihre Kinder von 0 – 5 Jahren da sein. Sie können Ihre Kinder schon vor dem Gottesdienst oder auch während des Gottesdienstes bringen und abholen, so wie es für Sie und Ihre Kinder stimmig ist. Sie freuen sich darauf, für die Kinder da zu sein und Ihnen einen ungestörten Gottesdienstbesuch zu ermöglichen.

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,

oliver.westerhold@drs.de;

Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,

stefan.fischer@drs.de;

Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,

willi.forstner@t-online.de;

Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;

Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,

kath.kigde.hl.dreifaltigkeit@t-online.de;

Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 9 – 11 Uhr

Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 22. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Stockheim

Missio-Sonntag, 23. Oktober

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Brackenheim

9.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Güglingen

14.00 Uhr Taufe von Leon Göhnert, Emily Götz, Laura Goraus und Liliana Thom auf dem Michaelsberg

Dienstag, 25. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Stockheim

Mittwoch, 26. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Güglingen

Donnerstag, 27. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Brackenheim

Freitag, 28. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Michaelsberg

Samstag, 29. Oktober

19.00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, Güglingen

Termine

Sonntag, 23. Oktober

18.00 Uhr Kolpingfamilie in Brackenheim – Kegeln in der Sportgaststätte im Wiesental

Dienstag, 25. Oktober

20.00 Uhr Elternabend zur Erstkommunion 2012 in Stockheim, Schulstr. 17 (Gemeindehaus)

Mittwoch, 26. Oktober

20.00 Uhr Elternabend zur Erstkommunion in Güglingen, Brucknerweg 4 (Gemeindehaus)

Donnerstag, 26. Oktober

20.00 Uhr Elternabend zur Erstkommunion 2012 in Brackenheim, Heuchelbergstr. 28 (Gemeindehaus)

Elternabend zur Erstkommunion 2012 in Güglingen

Am Mittwoch, 26. Oktober 2011, 20.00 Uhr, findet im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Heilige Dreifaltigkeit (Brucknerweg 4, Güglingen) der erste Elternabend zur Vorbereitung auf die Erstkommunion 2012 statt.

Herzlich eingeladen sind Mütter und Väter, die ein Kind haben, das in diesem Schuljahr die dritte Klasse der Grundschule besucht und die ihr Kind auf das Sakrament der Erstkommunion vorbereiten möchten. Auf diesen gemeinsamen Abend freut sich

Ihr Pfarrer Oliver Westerhold

Erste Termine zum Vormerken:

– 04.12. 2011, 10.30 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst mit den Familien der Erstkommunionkinder in Güglingen

– 15.04.2012, Feier der Erstkommunion in Güglingen

Sonntag der Weltmission – Missio-Kollekte am 22./23. Oktober

Am 23. Oktober 2011 feiert missio den Sonntag der Weltmission, die große, weltweite Solidaritätsaktion der Katholischen Kirche mit den Menschen in Afrika, Asien und Ozeanien. In diesem Jahr steht der Senegal im Fokus.

Doppelhaushaltsplan

Vom 19.10. bis zum 02.11. 2011 liegt im Pfarrbüro der Doppelhaushaltsplan 2011/2012 zur Einsichtnahme auf.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe SaBnowski, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Samstag, 22. Oktober

8.30 Uhr Bauseinsatz
18.00 Uhr Teenykreis
20.00 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 23. Oktober

9.10 Uhr Gebetskreis
9.30 Uhr Gottesdienst (Pastor U. SaBnowski)
9.30 Uhr Sonntagschule für Kinder par. zum Gottesdienst

Montag, 24. Oktober

20.00 Uhr Gemeinsame Sitzung der Gemeindevorstände (Erlöserkirche)

Mittwoch, 26. Oktober

15.30 Uhr Kirchlicher Unterricht in Botenheim
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis: „Vom Himmelreich Gottes – und das Unkraut?“

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 21. Oktober

17.30 – Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahre

Sonntag, 23. Oktober

10.00 Uhr Gottesdienst, Kinderbetreuung

Neuapostol. Kirche Güglingen

Schillerstraße 6, Telefon (07143) 32488

Samstag, 22. Oktober

18:00 Uhr Güglingen Gottesdienst
18:00 Uhr Güglingen Sonntagschule
18:00 Uhr HN-Pfuhl Jugendgottesdienst

Mittwoch, 26. Oktober

20.00 Uhr Güglingen Gottesdienst

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarramt
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-eibensbach.de>

Freitag, 21. Oktober

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 23. Oktober

09.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche (Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel)

Montag, 24. Oktober

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

Dienstag, 25. Oktober

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum

Mittwoch, 26. Oktober

09.30 Uhr Spielkreis
14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Frauenzimmern

Hinweis:

Während der Vakatur hat die **Kasualvertretung Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel, Brackenheim** Telefon: 07135/9318324

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Dienstag und Freitag von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, und mittwochs 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern**Bike for Bibles**

Am 16. Oktober starteten die Konfirmanden mit dem Fahrrad durch das Zabergäu. Sie radelten für einen guten Zweck für „Pan de vida“ in Peru.

Nach dem Besuch eines „Gottesdienst EXtra“ in Eibensbach, bei dem es um das Thema Hören ging, fuhren insgesamt 11 Personen, davon drei Konfirmanden, los. In Güglingen absolvierten die Konfirmanden die erste Aufgabe, nämlich Fragen zu einem Text beantworten und ein Bibelwort suchen. An der nächsten Station in Pfaffenhofen mussten Bibelübersetzungen herausgefunden werden. Unsere Gruppe fand alle Übersetzungen heraus: türkisch, russisch, spanisch, französisch und arabisch. In Kleingartach schrieben die Konfirmanden aus einer griechischen Bibel im Urtext möglichst viel Text ab

und in Niederhofen beantwortete die Gruppe Fragen zu Martin Luther. In Stetten musste ein Farradparcours durchfahren werden und in Neipperg die biblischen Bücher in die richtige Reihenfolge gebracht werden. So kam unser Team um 17.00 Uhr in Frauenzimmern erschöpft, aber zufrieden an.

Bei einem wunderschönen Herbstnachmittag war diese Aktion ein tolles Gemeinschaftserlebnis. Alle Konfirmanden machten super mit. Dank an alle Helfer, Mitfahrer und Sponsoren. (Bilder sind im Internet auf der Seite der Kirchengemeinde Frauenzimmern/Eibensbach unter Infos für Konfirmanden einzusehen)

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarramt
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: <http://kirche-frauenzimmern.de>

Freitag, 21. Oktober

17.15 – Mädchenjungschar für Mädchen
18.45 Uhr von der 1. bis 7. Klasse im Gemeindehaus

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 23. Oktober:**Krippenspiel der Kinderkirche:**

Unser Krippenspiel steht fest und wir möchten alle Kinder ab 4 1/2 Jahren herzlich einladen mitzumachen. Komm am 30. Oktober, um 10.30 Uhr zu uns in die Kinderkirche (Beginn in der Martinskirche) oder melde dich telefonsich bei Melanie Csanits (Telefon 15402). Wir freuen uns auf dich.

10.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, gemeinsamer Beginn in der Martinskirche (Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel)
Im Anschluss an den Gottesdienst wird herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.

Montag, 24. Oktober

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach

Dienstag, 25. Oktober

09.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Mittwoch, 26. Oktober

14.45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

Vorschau:**Sonntag, 30. Oktober:**

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Taufe von Aaron Kreutter

Hinweis:

Während der Vakatur hat die **Kasualvertretung Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel, Brackenheim** Telefon: 07135/9318324

Das Pfarrbüro ist besetzt:

Dienstag und Freitag von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr, und mittwochs, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/webseite/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 21. Oktober

19.45 Uhr Posaunenchor

Samstag, 22. Oktober

ab 9.00 Uhr Altmetall- und Schrottsammlung in Pfaffenhofen und Weiler

Die Straße ist kein Spielplatz!

14.00 Uhr Konfirmandenworkshop zur Vorbereitung unserer Churchnight

Sonntag, 23. Oktober

09.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Eltern-Gottesdienst zum Thema Taufe mit Taufe von Julian Schilhabel und dem Kirchenchor Pfaffenhofen in Weiler

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 24. Oktober

20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 25. Oktober

09.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke, Tel. 07046/881410)

ab 12.00 Uhr Mittagstisch von Pfeffer und Salz
14 – 17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel

18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Mittwoch, 26. Oktober

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Bastelkreis

20.00 Uhr Offener Hauskreis – Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck

Freitag, 28. Oktober

18.45 Uhr Abfahrt des FrauenTREFFS zum Albert-Frey-Konzert in Schwai-
gern

19.45 Uhr Posaunenchor

Mittagstisch

Am Dienstag, 25. Oktober, lädt unser Team von „Pfeffer und Salz“ wieder ab 12 Uhr zum Mittagstisch ins Gemeindehaus Pfaffenhofen ein. Zur Jahreszeit passend gibt es:

Suppe – Pilzragout mit Semmelknödel – Dessert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

Konfi(elterngottesdienst zum Thema Taufe

Fast alle von uns sind getauft. Und doch begreifen wir oft nur sehr wenig davon, was sich damals wirklich ereignet hat. Was geschieht eigentlich wirklich in der Taufe – damals und heute und durch alle Zeiten? Konfis und deren Eltern haben sich dazu intensiv Gedanken gemacht und laden herzlich zum gemeinsamen Konfi(elterngottesdienst am 23.10. um 9.30 Uhr nach Weiler ein. Wie zeugnisstark, dass wir in diesem Godi Zeugen der Taufe von Julian Schilhabel werden, wie passend, dass uns unser Kirchenchor begleiten wird.

Altmetall- und Schrottsammlung

Liebe Gemeindeglieder! Wie angekündigt fahren wir am Samstag, dem 22.10., ab 9.00 Uhr durch die Straßen in Pfaffenhofen und Weiler zur Altmetallsammlung. Bitte stellen Sie Ihre Gaben bis 9.00 Uhr vor's Haus. Gerne sind wir behilflich. Bitte melden Sie sich bei der Mesnerfamilie Mayer (7134). Danach wollen wir den Container in der Hölderlinstr. 16 stehen lassen und so auf Dauer die Möglichkeit schaffen, Schrott loszuwerden. Ganz herzlichen Dank, wenn Sie an uns denken. Es kommt alles unserem ja sehr bedeutenden Kirchturm zugute.

Vorschau CHURCHNIGHT Family 2011

Dieses Jahr steht unsere ChurchNight unter dem Motto „Ich bin so frei“.

Mit einem Sternenlauf mit Fackeln und Laternen für Groß und Klein zur Kirche hin startet

man ab 18.30 Uhr aus drei Richtungen Pfaffenhofens (siehe Flyer).

Auf dem Kelterplatz treffen sich dann alle Gruppen und gehen dann auf ca. 19 Uhr zum Familiengottesdienst in die Kirche. Danach gibt's noch gegen eine Spende „Wurst und Weck“ auf dem Kelterplatz. Wer nur zum Gottesdienst kommen möchte, ist herzlich eingeladen, Beginn ca. 19 Uhr.

Wir möchten für die Kinder einen Topf unter dem Motto „Süßes ohne Saures“ aufstellen. Dazu kann jeder, der diese Aktion unterstützen möchte, Süßigkeiten bei uns spenden.

Einfach auf dem Pfarramt oder bei Maren Böckle, Hauptstr. 45, abgeben!!

Es wäre toll, wenn einiges für die Kinder zusammen kommen würde!

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6

Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238

E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de

*Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/>
[website/gemeinden/weiler](http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/)*

Samstag, 22. Oktober

ab 9.00 Uhr Altmetall- und Schrottsammlung in Pfaffenhofen und Weiler

Sonntag, 23. Oktober

09.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Eltern-Gottesdienst zum Thema Taufe mit Taufe von Julian Schilhabel und dem Kirchenchor Pfaffenhofen in Weiler

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Montag, 24. Oktober

16.15 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs ab der 1. Klasse

Dienstag, 25. Oktober

14 – 17 Uhr Sprechstunde von Pfarrer Wendnagel im Pfarramt Pfaffenhofen

Mittwoch, 26. Oktober

09.30 Uhr Frauenfrühstück im Gemeindehaus

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Pfaffenhofen

20.00 Uhr Offener Hauskreis – Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck

Sonntag, 30. Oktober

09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer i. R. Kleu, Zaberfeld

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4

H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 23. Oktober

09:30 Uhr Versammlung

Mittwoch, 26. Oktober

17:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Kennen Sie schon unseren Marktplatz?

Seit vielen Jahren bekommen wir Anfragen von Menschen denen es finanziell nicht so gut geht, z. B. nach Möbeln und elektrischen Geräten. Zugleich bekommen wir ebenfalls immer wieder

Anrufe mit Angeboten. Nun gibt es seit Neuestem einen virtuellen Marktplatz auf unserer Homepage www.diakonie-brackenheim.de. Dort finden Sie zukünftig alles was uns gerade angeboten bzw. was gesucht wird. Wenn Sie ein Möbelstück nicht mehr brauchen, schicken Sie uns über unser Kontaktformular eine kurze Beschreibung des zu Verschenkenden, ihre Kontaktdaten und Telefonnummer und den Zeitrahmen, wie lange das Möbelstück bei Ihnen abzuholen ist. Wir vermitteln dieses dann direkt weiter. Gerne können Sie uns auch einfach anrufen unter Tel. 07135/98840.

Immer wieder machen wir die Erfahrung, dass Angebot und Gesuch genau zueinander passen – herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Noch ein letzter Hinweis zu Ihren Daten: Auf der Homepage wird nur das Angebot bzw. Gesuch benannt und keine persönlichen Daten. Allerdings ist es für uns wichtig die Telefonnummer weiter geben zu dürfen, damit eine Direktvermittlung möglich ist.

Ihr Matthias Rose, Geschäftsführer

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12

www.jehovaszeugen.de

Halloween, Gespenster und Teufel? Spaß oder harte Wirklichkeit?

Wer oder was wirklich dahinter steckt, erfahren Sie am Sonntag aus Ihrer Bibel (bitte mitbringen).

Freitag, 21. Oktober

19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich Teil 4: „Vom heiligen Geist ausgesandt“, Kapitel 11: „Mit Freude und heiligem Geist erfüllt“.

20.00 Uhr Theokratische Predigtunterrichts-
schule:

- Bibelleseprogramm für diese Woche: Sprüche 12 bis 16. Lesen Sie die Bibel online auf <http://watchtower.org/x/bibel/>.
- Wieso sind annehmbare Gebete für Jehova wie wohlriechendes Räucherwerk?
- Welches Zeichen zeigt, dass wir in den letzten Tagen leben?

20.30 Uhr Dienstzusammenkunft: Ansprachen und Tischgespräche zum Gebrauch der Bibel.

Sonntag, 23. Oktober

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Gibt es wirklich einen Teufel?

10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörer-
beteiligung anhand des Wachturm-Artikels Bemühe dich mit aller Kraft um Frieden (Römer 14:19).

SCHULE UND BILDUNG

Ev. Kindergarten Frauenzimmern



Da weiß man, was drinsteckt

Bei herrlichem Herbstwetter sammelten die Frauenzimmerer Kindergartenkinder wieder

auf dem Gelände der Motorradfreunde in Frauenzimmern kiloweise Äpfel ein. „Da verbinden wir das Schöne mit dem Nützlichen“, freut sich Kindergartenleiterin Margot Oehler. Denn den Kindern macht das Auflesen großen Spaß und für die nächsten Monate ist der Nachschub an frischem, selbst gemachten Apfelsaft gesichert. Für die Vorarbeit – das Herunterschütteln der Äpfel – hatten sich einige Väter bereit erklärt. Beim späteren Sammeln unterstützten die Mütter ihre Kinder.

Klaus Scheu sorgte mit seinem Traktor samt Anhänger dafür, dass die immerhin 1.104 Kilo Äpfel sicher zum Entsaften gelangten. „Wir bedanken uns herzlich bei den beteiligten Helfern“, schließt Margot Oehler. (keb)

Von der Sonnenblume

Viele bunte Vögel, summende Bienen, ein Gärtner mit Gießkanne, ein wandelnder Gartenzaun, ein Wassertropfen und eine wunderschöne Sonnenblume schmückten am Erntedanksonntag die Frauenzimmerer Martinskirche. Wie jedes Jahr gestaltete der örtliche Kindergarten den Gottesdienst mit viel Begeisterung und tollen Ideen.

Diesmal ging es um eine Sonnenblume, die von der Aussaat bis zum Verblühen für die Natur und ihre Bewohner wichtig ist. Zunächst braucht sie Wasser und Licht zum Wachsen, bietet dann aber Vögeln Schutz und Nahrung und sogar der Mensch nutzt ihre Samen zur Herstellung von Öl.

Fleißige Helfer hatten die Kirche herbstlich mit farbenfrohen Erntegaben geschmückt, die wieder an die Ludwigsburger Karlshöhe gespendet wurden. In einer kurzen Ansprache ging Pfarrerin z. A. Stefanie Siegel auf die Bedeutung des Erntedankfestes ein und dankte allen Beteiligten für ihr Engagement.

Musikalisch begleiteten Margot Oehler und Stefanie Siegel den Festgottesdienst mit der Gitarre. Musiklehrerin Heike Harfmann aus Brackenheim verzauberte die Besucher mit Klarinettenklängen von der Empore aus.



Spenden für den Kindergarten Frauenzimmern

Über eine Spende in Höhe von 500 Euro von der Volksbank Brackenheim Güglingen e. G. freuten sich die Kinder und Erzieherinnen des Frauenzimmerer Kindergartens.

Für die Summe wurde ein Teppich für die erhöhte Spielebene im Gruppenraum angeschafft, auf dem die Kinder nun gemütlich liegen, Bücher anschauen oder spielen können.

Des Weiteren erhielt der Kindergarten eine Spende in Höhe von 100 Euro vom Liederkranz Frauenzimmern aus den Einnahmen des Zwiebelkuchenfestes.

Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

(keb)

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen



Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Evangelischer Kindergarten Güglingen Gottlieb Luz



Wir laden ein zum
Kindersachenbasar

**Samstag, 22. Oktober 2011
von 14 – 16 Uhr**

im
evang. Gemeindehaus Güglingen,
Oskar-Volk-Str. 14

Verkauft werden Baby- und Kinderkleider,
Schuhe, Spielzeug, Fahrzeuge, Umstandsmode, u. v. m. ...

Es gibt auch Kuchen zum Mitnehmen!

Lust zum Stöbern? Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Der Elternbeirat 2010/2011
Vorsitzende S. Schaber
Organisation: M. Rappold
Tel. 07135/939845**

Kindergarten Seestraße Pfaffenhofen



Wie wird Apfelsaft gemacht?

Diese Frage stellten sich auch die Kinder vom Kindergarten Seestraße. Und aus diesem Grund besuchten wir Fam. Weber.



Herr Weber zeigte uns, wie die Äpfel mit einem Stapler transportiert, dann gewaschen und zerkleinert werden. Der Apfelbrei wird dann mit einer großen Trommel gepresst und unten läuft der leckere Apfelsaft in eine Wanne. Die Kinder waren sehr beeindruckt und wollten natürlich gleich probieren. Doch Frau Weber hatte noch einen leckeren Kuchen für uns gebacken und eine Sitzgelegenheit organisiert, sodass wir ganz gemütlich Apfelsaft und Kuchen genießen konnten.



An dieser Stelle nochmal ein herzliches Dankeschön an Fam. Weber für den interessanten Besuch und den herzlichen Empfang.

Realschule Güglingen

Verabschiedung an der Realschule Güglingen

Bei der ersten Elternbeiratssitzung am Montag, 17. Oktober, wurden die langjährigen Vorsitzenden des Elternbeirats, Helmut Fietz und Rose Steinke, verabschiedet.



Die Schulleiterin Angelika Tröster-Hamsch betonte, dass sie beide Elternvertreter nur sehr ungern verlore. Sie würdigte die offene, kommunikative Art bei den regelmäßigen Gesprächsrunden. Immer stand bei beiden das Wohl der Schulgemeinschaft im Vordergrund. Tatkräftig begleiteten sie die Schulentwicklung, engagierten sich in der Schulkonferenz und zeigten auch im außerschulischen Bereich ihre Verbundenheit mit der Realschule. Dafür bedankte sich die Rektorin mit einem Präsent. Sie sprach gleichzeitig den Wunsch aus, dass auch die Nachfolger gleichermaßen sich für die Belange der Realschule einsetzen mögen. Dem Dank der Schulleitung schloss sich im Namen des Kollegiums Lotte Grimmer an.

Die Schulgemeinschaft hofft, dass die „Ehemaligen“ der Realschule weiterhin treu bleiben. Neu gewählt wurden als Elternbeiratsvorsitzende: Manuela Michalski, Josef Matzler und Vesna Mächtlen. Weitere Vertreter der Elternschaft in der Schulkonferenz sind: Gerhard Hack und Ingrid Storz; Stellvertreterinnen: Birgit Schubert-Hertner und Silke Koska. Wir wünschen allen viel Kraft und Erfolg in ihren neuen Ämtern. (Presseteam der RSG – Gr/Re)

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Klasse 5/6 auf Museumstour

„... und das Gute liegt so nah!“, dachte sich die Klasse 5/6 der Henry-Miller-Schule Brackenheim und besuchte im Oktober gleich zweimal ein Museum in der näheren Umgebung.

Zuerst ging es nach Heilbronn, um im Alberti Atelier der EXPERIMENTA bei Experimenten mit Wasser vielfältige Erfahrungen und Erkenntnisse zu Auftrieb, Verdrängung und Druck zu gewinnen. Dies geschah auf spielerische Weise, zum Beispiel beim Auslösen eines „Wassertornados“. Mit einem selbst gebastelten „Flaschentaucher“ machte sich die Klasse glücklich auf den Heimweg.

Wenige Tage später bestaunten die jungen Museumsbesucher die Funde von Höhlenlöwen, Bären, Mammuts, Hyänen, Fellnashörnern und anderen steinzeitlichen Tieren in der Ausstellung „Älteste Spuren“ im Römermuseum Güglingen. „Jetzt kann ich mir das ein bisschen besser vorstellen, wie die Steinzeitmenschen lebten“,

meinte ein Schüler, die Nachbildung eines Zeltes aus Knochen und Fellen bestaunend. „Mir gefiel der Faustkeil am besten!“, fällt sein Nachbar ein.

Einig war man sich beim Abschlussgespräch: „Das können wir gerne mal wieder machen“, meinten die Fünft- und Sechstklässler unisono. Wohin wohl der nächste Museumsbesuch führen wird?

Ira Barth, Klassenlehrerin der Klasse 5/6

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu



Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

In diesen Veranstaltungen sind Sie als Teilnehmer/-in herzlich willkommen
Samstag, 22.10.2011, 09:00-16:00 Uhr,
K.-Kepler-Schule, Zeichensaal
Das Echo auf die Wörter
Gestalten mit Zeichnung, Grafik, Schrift und Druck

Wir kombinieren verschiedene grafische Techniken, um neue Bildinhalte zu erproben. Verfremden gewohnte Bildinhalte, nehmen sie aus ihrem Umfeld und fügen sie zu neuen Bildern zusammen. Schrift-Zeichen betrachten wir in erster Linie als bildnerisch-künstlerisches Ausdrucksmittel. Kreativ gestalten, was der Kopf sich ausdenkt: Im Mittelpunkt steht das spontane Arbeiten, die Fantasie, die Erfindungsgeist, das Spiel und das Sichtbarmachen der Gedanken. Diethelm Wonner, Grafiker. 20,00 Euro
**Dienstag, 25.10., 18.30 – 21.30 Uhr, Real-
schule, R. 7**

The Queen – A Golden Globe and Academy Award winning film

Come and join us in watching „The Queen“ and spend this evening in a different way. The film will take us to the United Kingdom of the end nineties and focuses on the sudden death of Princess Diana and the reactions of Queen Elizabeth II. and Buckingham Palace. The film will be followed by a group discussion in English. Monika Heino. Gebühr: 10,00 Euro
Mittwoch, 26.10., 20.00 Uhr, Mediothek
Umbruch in der arabischen Welt.

Tunesien, Ägypten, Bahrain, Lybien ... Der Nahe Osten befindet sich im Umbruch. Wird es ein Aufbruch in bessere Zeiten? Wie sehen die Konsequenzen für uns und die Welt aus?

Ein Powerpoint-Vortrag mit dem Historiker und Orientalisten Matthias Hofmann, 6,00 Euro
**Montag, 31.10., 9.00 – 12.30 Uhr, Löwen-
eck, Zaberfeld**

Weihnachtliches Filzen – ein Filzworkshop
für Erwachsene mit Kind(ern)

In diesem Kurs lernen Sie die verschiedenen Techniken des Nass- und Trockenfilzens und stellen dabei schöne Dinge für die Advents- und Weihnachtszeit her.

Mit der Weberin Ingrid Frank. Kleingruppe, 29 Euro zzgl. Materialkosten

Mittwoch, 2.11., 19.30 Uhr, Mediothek
Durch China

Wie sich das Leben dort heute abspielt. Diavortrag mit Wilma und Wolf-Dieter Ahlborn. 5,00 Euro

**Donnerstag, 3.11., 14.30 – 16.45 Uhr, Me-
diothek**

**Abenteuer Farbe: Intuitives Malen für Kinder
von 6 – 12 Jahren**

Mit viel Zeit und Raum für Fantasie und Entdeckungsfreude aber in klare Ordnungsstrukturen eingebunden experimentieren hier die Kinder mit Farbe. Durch die Untermalung mit Musik wird das Malen zu einem ganz besonderen Erlebnis. Petra Schoch, Leiterin für Ausdrucksmalen. 9,00 Euro

Weitere Infos und Anmeldung unter Tel. 07135/9318671 oder per Mail: gueglingen@vhs-unterland.de

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Aktuelles aus der Musikschule Instrumentalunterricht

In einigen Fächern haben wir noch wenige freie Plätze anzubieten:

Schlagzeug (Hr. Abel) – Mi. in *Lauffen*;
Violine und Bratsche (Hr. Dees) – Mo. und Di. in *Lauffen* und *Brackenheim*
Klarinette, Saxophon und Querflöte (Hr. Bernhardt) – Mo. in *Talheim* und Mi. in *Flein*
Klarinette und Saxophon (Hr. Schmidt) – Mo., Mi. in *Lauffen* und Mo. ebenso in *Nordheim*

Klarinette und Saxophon (Hr. Ramser) – Mo. in *Flein* und Mi. in *Cleebronn*

Gitarre und Keyboard (Hr. Viziru) – Mo. in *Güglingen*

Gitarre (Hr. Weber) – Di. in *Flein*

Klavier (Fr. Dr. Scheffler) – Mi. in *Brackenheim*

Klavier (Fr. Kammer) – Fr. in *Brackenheim*

Keyboard (Hr. Volk) – Mo. in *Erligheim*, Mi. in *Lauffen* und Do. in *Nordheim*

Trompete und Tenorhorn (Hr. Zaldivar) – Fr. in *Brackenheim-Hausen* und *Neckarwestheim*

Kurse musikalische Frühförderung im Schuljahr 2011/12

Eine komplette Übersicht unserer Kurse finden Sie unter dem Punkt „Aktuelle Neuigkeiten“ auf unserer Homepage. Für Auskünfte und Anfragen steht Ihnen ebenso unsere Fachbereichsleiterin Frau Mohr unter Tel.: 0160/94130994 zur Verfügung.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V. Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: www.lauffen-musikschule.de

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Wild-, Pilz- und Kürbiswochen in der Herzogskelter Güglingen

Moderner Komfort, gutes Essen und ein besonderes historisches Ambiente verleihen dem Hotel-Restaurant Herzogskelter in Güglingen einen ganz speziellen Reiz. Zum Start in die Herbstsaison serviert das Team um die neue Küchenleitung Angelika Janocha und Martin Lutowski leckere Wild-, Pilz- und Kürbisgerichte.



„Und auch in weiteren Positionen haben wir unser rund 20-köpfiges Team verstärkt“, sagt Evelin Bareither, die Inhaberin und Geschäftsführerin der Herzogskelter.

„Für die Leitung des Restaurants und als Commis-Sommelière zeichnet Alexandra Kuhmann verantwortlich. Hausdame ist Maria Ortolani, und Frühstücksleitung sowie Rezeption obliegen Heike Conz“, erklärt die Hauschefin.

Dem guten Ruf des Hotels entsprechend, stehen das Wohl der Gäste und deren herzliche Betreuung an oberster Stelle. Vom Tipp für Touren bis zum Friseurtermin erledigt das Team Gästewünsche freundlich und schnell. Dazu bietet das Hotel-Restaurant reizvolle Pauschalarrangements wie das Verwöhnwochenende mit Kosmetik- und Massagebehandlung. Kutschfahrten durch das Zabergäu, eine hoteleigene Fitness-Oase und kostenlose Leih-Fahrräder

sind weitere der vielen attraktiven Angebote.

„Empfehlenswert ist auch für Nicht-Hotelgäste das Frühstücksbüfett“, lädt Evelin Bareither ein.

„Täglich von 7 bis 10 Uhr, samstags und sonntags von 8 bis 10 Uhr. Mit hausgemachtem Gsälz, Säften, Brötchen, Wurst, Käse, Schinken, Rührei, Speck, Müsli, Obst, Gemüse und, und, und“.

Ein Schmankerl ist auch das Lunchbüfett, montags bis freitags, jeweils von 11.30 bis 14 Uhr mit zweierlei Hauptgerichten und Suppe oder Dessert vom Büfett.

Kontakt

Hotel-Restaurant Herzogskelter, Deutscher Hof 1, Güglingen, Telefon 07135/93061-0, Fax 07135/93061-66
E-Mail: info@herzogskelter.de
Internet: www.herzogskelter.de

Erlebnis Flügelsee

Seefest zum Saisonende

Wir laden ein zum Saisonabschluss Sonntag, den 23.10.2010 am Flügelsee

Geboten wird:

ab 11.00 Uhr – der kleinere Teich wird abgelassen, damit wir und Sie sehen können, wie viel und welche Fische sich im See befinden.

Das bietet sich an für ein Gewinnspiel – „**Wer schätzt am besten**“

d. h. wir ziehen das große Netz einmal um elf und einmal um zwölf und Sie schätzen wie viele Fische ca. sich darin befinden.



Sie können Angelkarten und vieles mehr gewinnen. Dann von 12.30 Uhr bis ca. 15.00 Uhr gemütliches Beisammensein und Preisverleihung. Natürlich gibt es auch unsere leckere Forelle aus der Alufolie oder geräuchert. Für Gäste, die nicht so „fischbegeistert“ sind, gibt es eine gute Gulaschsuppe sowie eine Rote vom Grill oder Pommes.

Dies alles direkt am See in der einladenden Atmosphäre des Flügelsees. Um dem Wetter gerecht zu werden, ist für überdachte Zuschauerplätze gesorgt.

Wie heißt es bei den Anglern – es gibt kein schlechtes Wetter nur schlechte Kleidung!

Also, lassen Sie sich einladen um herauszufinden, wie viele und was für Fische im Teich sind.

Weingärtner

Clebronn/Güglingen

Immer wieder sonntags ...

Weinverkostung bis Oktober bei gutem Wetter immer ab 11:00 Uhr.

Direkt in den Weinbergen – am Näser oder direkt am Radweg – im Hof der Kellerei

www.clebronner-winzer.de

Tel. 07135/9803-0

Die IHK Heilbronn-Franken teilt mit:

Informationsveranstaltung zur Finanzierung für Existenzgründer und junge Unternehmer

Wer eine gute Geschäftsidee, aber zu wenig Startkapital hat, eine Investition in der Festigungsphase oder eine Betriebsübernahme plant, muss Gespräche mit Finanzierungspartnern führen. Dabei ist es wichtig, als kompetenter und zuverlässiger Geschäftspartner wahrgenommen zu werden. Businessplan, Kapitalbedarf, Sicherheiten, Kreditwürdigkeit – mit diesen Themen muss man sich bereits vor dem Finanzierungsgespräch gründlich befassen, um Kapitalgeber als Partner zu gewinnen. Teilnahme kostenfrei.

Bei der Informationsveranstaltung „Ohne Moos nichts los“ am 15. November, um 18:00 Uhr im

Heilbronner Haus der Wirtschaft (IHK) zeigen kompetente Referenten von Förderinstitutionen auf, wie man sich als Existenzgründer oder Jungunternehmer gewissenhaft auf Kreditgespräche vorbereitet, was die Hausbank erwartet und welche öffentlichen Förderprogramme zur Verfügung stehen. Ein Fokus liegt auch auf der Finanzierung mit Mikrokrediten.

Die Referenten der Veranstaltung sind Dr. Roland Raff (L-Bank), Michael Rieger (Bürgerschaftsbank/MBG) und Oliver Förster (MONEX/DMI). Abgerundet wird der Abend durch einen Erfahrungsbericht von Heinrich Laas (Giebel FILTEC GmbH).

Bundesweite IHK-Aktion

Die IHK Heilbronn-Franken beteiligt sich damit an einer bundesweiten Initiative der Industrie- und Handelskammern und des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK).

Anmeldung: Miriam Ohrnberger, Telefon 07131/9677-118, Telefax 07131/9677-119

E-Mail: miriam.ohrnberger@heilbronn.ihk.de

Internet: www.heilbronn.ihk.de/starthilfe

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



AH-Fußball

AH-Schießen

Am 22.10. ist es wieder so weit, die AH ermittelt im Schützenhaus in Güglingen ihren Schützenmeister. Wie gewohnt, von den Jahren zuvor, ist jedes AH Mitglied und deren „bessere Hälfte“ zwischen 16 und 18 Uhr unter Aufsicht aufgerufen, das Können am KK-Gewehr unter Beweis zu stellen. Natürlich wird anschließend für einen kleinen Unkostenbeitrag für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Zwecks Planungssicherheit gebt bitte beim Hardy oder Lanz kurz Bescheid, ob ihr teilnehmt.

Abteilung Fußball

SV Schluchtern II – TSV Güglingen 2:2

Nach schwankenden Leistungen in den letzten Spielen dominierte der TSV am 16. Oktober klar die Anfangsphase und attackierte den Gegner schon in dessen Hälfte. Schluchtern hatte mit dem körperbetonten Spiel sichtlich Probleme und wurde so immer wieder zu Fehlern im Spielbau gezwungen. Einziges Manko war die schlechte Chancenverwertung. Mit hoher Laufbereitschaft erarbeitete man sich viele gute Möglichkeiten und ließ diese dann ungenutzt. Die Gastgeber waren da deutlich effizienter und nutzten kurz vor der Pause einen von nur zwei nennenswerten Kontern zur überraschenden Führung (40.). Glücklicherweise gelang dem TSV wenig später durch Mario Sommer der verdiente Ausgleich (43.).

Nach dem Seitenwechsel konnte Güglingen das Tempo aber nicht so hoch halten wie im ersten Durchgang. Oft kam man einen Schritt zu spät und Schluchtern zeigte nun die besseren Aktionen. Aber auch die Gastgeber ließen nun Chancen aus, weshalb man diese Phase unbeschadet überstand. Gegen Ende steigerte sich der TSV

noch einmal und ging durch Daniel Sigloch erneut in Führung (77.). Den Vorsprung konnte man aber nicht über die Zeit retten. Schluchtern erzielte noch das 2:2 (84.) und sicherte sich so ein verdientes Unentschieden.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 23. Oktober, empfängt der TSV Güglingen den TSV Nordheim. Anpfiff ist um 15.00 Uhr, die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Abteilung Frauenfußball

Rückblende

Landesliga:

TSV Güglingen – TSV Ilshofen 9:0

Im Landesligaduell der Tabellennachbarn ging der TSV Güglingen mit einem deutlichen 9:0-Sieg über den TSV Ilshofen vom Platz.

Auch an diesem Wochenende musste Harry Autenrieth seine Mannschaft auf 2 Positionen umbauen, konnte er nicht auf die verletzte Larissa Seyb und die rot gesperrte Stefanie Thumler zurückgreifen. Druckvoll begann die Startelf die Partie und konnte bereits in der 3. Spielminute durch Anja Seidl in Führung gehen. Weitere 5 Min. später konnte Franziska Kühner einen Abpraller zum 2:0 verwerten. Güglingen dominierte in allen Belangen das Spiel, ließ Ball und Gegner laufen. In der 16. Min. das 3:0 durch Jasmin Bahm nach Zuspiel von Selina Schietinger. Der komplette Mannschaftsverbund erhöhte nochmals die Taktzahl und konnte bis zum Halbspitzpiff durch die Tore von Claudia Müller und Bettina Seyb die Führung auf ein 6:0 ausbauen.

Nach dem Seitenwechsel verflachte die Partie. Die Heimelf schaltete sichtbar einen Gang zurück, wodurch die ein oder andere Ilshofener Chance zustande kam. Nach einem Foulspiel im gegnerischen 16er an Selina Schietinger, war es Bettina Seyb vorbehalten in der 55. Min. den fälligen Foulelfmeter zu verwandeln. Auch war es Bettina Seyb die die weiteren Tore zum 9:0-Endstand einschoss.

Eine gute, zielstrebige Mannschaftsleistung, die sich nur den Vorwurf gefallen lassen muss, auch in der 2. Hälfte der Spielzeit konsequent weiterzuarbeiten.

Vorschau:

So., 23.10.11, 11.00 Uhr VfL Herrenberg – TSV Güglingen

Bezirksliga:

TSV Güglingen II – TSG Heilbronn 0:3

Achtbar geschlagen hat sich die Zweite von Güglingen am 16.10. gegen den Zweiten der Tabelle. Erstmals mit Meike Daub als Libera präsentierte sich das Team selbstbewusst und kämpferisch. Jede Spielerin hingte sich voll rein, war bereit, auch auf den Boden zu gehen und es dauerte lange bis der Favorit aus Heilbronn Oberwasser bekam. Immer wieder war ein Güglinger Bein dazwischen und verhinderte einen Treffer. Nur einmal in der 17. Minute konnte sich Goalgetterin Lopez durchsetzen und den Führungstreffer markieren.

Nach der Pause erhöhte dieselbe Spielerin in der 52. Minute auf 0:2 und dann war es nur eine Frage der Zeit, wann die Dämme brechen. Aber in dieser Phase zeigte Güglingen Moral und außer einem unberechtigten Elfmeter, den Dinius in der 80. Minute verwandelte, ließen sie kein weiteres Tor zu. Damit sind nun fast alle Gegner aus der vorderen Hälfte erledigt und man kann berechtigterweise für die nähere Zukunft auf freundlichere Endergebnisse hoffen.

Vorschau:

Sa., 22.10.11, 18 Uhr Spfr. Untergriesheim – TSV Güglingen II

B-Juniorinnen

TSV Biberach – SGM Güglingen 2:8
Die SGM Güglingen dominierte über die komplette Spielzeit das Spiel. Hatte stets den Gegner im Griff und siegte am Ende verdient mit 8:2.

Tore: Cassandra Bülow (3x), Theresa Halder (5x)

Vorschau:

Sa., 22.10.11, 16.15 Uhr SGM Güglingen – TSV Talheim

C-Juniorinnen

Durch die kurzfristige Spielabsage des Kath. Bildungszentrum St. Kilian waren unsere C-Mädels am vergangenen Wochenende spielfrei. Am Freitag 21.10. ist man bei den Nachbarn aus Eibensbach zu Gast.

Vorschau: Fr. 21.10.11, 18.30 h GSV Eibensbach – TSV Güglingen

Abteilung Jugendfußball**A-Jugend**

SC Oberes Zabergäu – SGM A-Jugend 1:5
Am 15. Okt. waren wir zu Gast beim SC Oberen Zabergäu. In einem von uns dominierten Spiel, wäre bei besserer Chancenauswertung ein deutlich höherer Sieg möglich gewesen.

B-Jugend

SGM B-Jugend – SC Oberes Zabergäu 12:2
Im Heimspiel am 16. Okt. waren wir zu jederzeit die tonangebende Mannschaft. Der Sieg ging auch in dieser Höhe in Ordnung. Macht weiter so.

D-Jugend

SGM Massenbach – SGM-D-Junioren I 2:1
Beim Auswärtsspiel in Massenbach hat die SGM Güglingen am 15.10. leichtfertig 3 Punkte verschenkt. Über die gesamte Spielzeit waren die Gäste das bessere und spielbestimmende Team. Beste Tormöglichkeiten wurden gleich reihenweise vergeben. Die Gastgeber zeigten sich viel effektiver. Mit der letzten Aktion des Spiels erzielten sie den 2:1-Siegtreffer.

F-Jugend**4. F-Jugendspieltag in Flein**

Am 15. Oktober spielten unsere beiden F-Jugend Mannschaften der SGM Güglingen wie folgt.

F1

SV Schluchtern – SGM Güglingen I	1:1
SGM Güglingen I – TG Böckingen I	2:3
SC Ilsfeld – SGM Güglingen I	0:1
SGM Güglingen I – TV Flein I	0:2
FSV Schwaigern I – SGM Güglingen I	1:3

F2

Spfr Neckarwestheim – SGM Güglingen II	2:1
SGM Güglingen II – TV Flein II	3:1
FSV Schwaigern II – SGM Güglingen II	3:1
SGM Güglingen II – FC Obersulm III	1:0
TG Böckingen II – SGM Güglingen II	3:1

Es spielten Fabian, Janko, Timo, Lars, Burak, Johannes, Nacara, Robin, Leon, Noah, Deniz, Arian, Nora, Thomas.

E-Jugend

SV Leingarten II – SGM-E-Junioren II 4:5
Nachdem am vorletzten Wochenende das erste Spiel verloren wurde, starteten unsere Jungs sehr verunsichert in die Partie. Gegen körperlich stärkere Leingartener wurde unsere Abwehr über das gesamte Spiel des Öfteren gefordert. Mit viel Engagement und beherztem Defensivverhalten wurde unser Tor sehr gut verteidigt.

Da in der Offensive durch schlechtes Passspiel und Eigensinn viel Bälle verloren gingen, konnten wir das Spiel erst in den letzten Minuten zu unseren Gunsten entscheiden.

Mit dabei waren Sebastian, Kevin (2), Kudret (1), Felix, Paulo, Mustafa, Christian (1), Max (1), Maurice und Melih.

Vorschau:

Am Samstag, 22. Oktober, kommt es um 11 Uhr in Güglingen zum Duell mit dem ungeschlagenen Tabellenzweiten TG Böckingen.

Abteilung Tischtennis**Jugend**

TSV Willsbach – TSV Güglingen U12 5:5
Beim Tabellennachbarn konnte man endlich ein messbares Ergebnis erzielen. Zum Sieg reichte es nicht ganz, die Leistungskurve zeigt aber deutlich nach oben. Im Doppel punkteten Zipperlein/Frank sowie im Einzel Zipperlein, Fengler und Frank, And. (2)

SC Oberes Zabergäu II – TSV Jungen U18 III 0:6

Kampflos mussten wir das Spiel abgeben, da keine Mannschaft gestellt werden konnte.

TSV Meimsheim – TSV Jungen U18 II 6:3
Das Ergebnis spiegelt nicht klar das hart umkämpfte Match wider. Nach sechs Spielen lag man mit dem Gegner gleichauf, verlor dann aber die nächsten drei Partien jeweils im fünften Satz. Vielleicht wäre mit etwas mehr Konzentration mehr drin gewesen – schade. Im Doppel holten die Punkte Windolph/Knoll, im Einzel Hermann und Windolph.

Herren

TSV Güglingen II – TSV Ochsenburg II 9:1
Ganz anders als im letzten Spiel zeigte sich heute die Mannschaft spielfreudig und zielstrebig. So konnte man gleich zu Beginn alle Doppel gewinnen und mit 3 Zählern Vorsprung in die Einzel gehen. Aber auch hier gab man sich bis auf den Ehrenpunkt keine Blöße. Der Sieg war auch in dieser Höhe mehr als verdient. Es gewannen im Doppel Daub/Kulbarts, And., Eren/Kulbarts, Alex. sowie Pfeil/Zipperlein. Im Einzel Daub (2), Kulbarts, Alex., Kulbarts, And., Pfeil, Zipperlein.

SPFR Neckarwestheim – TSV Güglingen 1:9
Es schien, als wenn man die letzten beiden Ergebnisse wieder gut machen wollte. Man ließ dem Gegner praktisch keine Chance und brachte völlig verdient die Punkte nach Hause. In den Doppeln siegten Scheid/Winkler, Harrer/Ellwanger sowie Frank, And./Daub. In den Einzeln Scheid, Harrer, Ellwanger, Frank, And., Winkler und Daub.

TSV Güglingen – SC Oberes Zabergäu II 3:9
Gegen den aktuellen Tabellenführer konnte man spielerisch durchaus mithalten. Leider wurden aber alle vier Spiele, die in den fünften Satz gingen, verloren. So bleibt uns nur nüchtern das Ergebnis und folglich keine Punkte. Es gewannen im Doppel Harrer/Ellwanger und im Einzel Harrer und Winkler. (AL)

Auf einen Blick**Sportgeschehen im TSV****Freitag, 21. Oktober**

18:30 Uhr Mädchenfußball
GSV Eibensbach – TSV-C-Juniorinnen

Samstag, 22. Oktober

11:00 Uhr Jugendfußball (in Kleingartach)
SG Stetten-Kleingartach II – SGM-E-Junioren II

12:00 Uhr Jugendfußball

SGM-E-Junioren I – SC Oberes Zabergäu

13:15 Uhr Jugendfußball (in Frauenzimmern)

SGM-D-Junioren I FV Union Böckingen I

13:30 Uhr Tischtennis – Jugend

TGV Eintracht Beilstein VIII – TSV Jungen U 18 II

14:00 Uhr Tischtennis – Jugend

FC Kirchhausen – TSV Jungen U 12

TSV Jungen U 18 I – TSV Untergruppenbach

TSV Jungen U 18 III – Spfr Stockheim

16:15 Uhr Mädchenfußball

SGM-B-Juniorinnen – TSV Talheim

17:00 Uhr Frauenfußball Bezirksliga

Spfr. Untergriesheim – TSV Güglingen II

18:00 Uhr Tischtennis – Aktive

TSV Clebronn – TSV Herren II

SV Frauenzimmern – TSV Herren I

Sonntag, 23. Oktober

10:30 Uhr Jugendfußball

SGM Schwaigern – SGM-B-Junoren

11:00 Uhr Frauenfußball Landesliga

VfL Herrenberg – TSV Güglingen I

15:00 Uhr Fußball-Aktiv

TSV Güglingen – TSV Nordheim

Sportverein Frauenzimmern

Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit
www.sv-frauenzimmern.de

Kirwe beim SV Frauenzimmern

Leckere Wildgerichte, dazu feine Tröpfchen von heimischen Winzern läuten den Herbst beim SV Frauenzimmern ein. Freunde und Gäste sind wieder herzlich eingeladen, am 22. und 23. Oktober im Vereinsheim in der Riedfurt zum Essen vorbeizuschauen. „Da es wahrscheinlich wieder gut besucht sein wird, bitten wir um Reservierung, falls jemand mit einer größeren Personenzahl kommen möchte“, erinnert Reinhold Muth, erster Vorsitzender des Vereins.

Falls noch jemand das Bewirtungsteam unterstützen möchte, kann er sich gern bei Reiner Scheu unter der Nummer 07135/938856 melden.

Jugend- und AH-Fußballspiele

Am Kirwe-Samstag, 22.10.2011, laden die AH-Fußballer aus Frauenzimmern und Eibensbach alle Interessierten ein, dem Spiel der beiden Ortsteil-Mannschaften zuzusehen. Anpfiff ist um 17 Uhr auf dem Rasenplatz in der Riedfurt. Bereits gegen 13.30 Uhr freuen sich etliche Jugendmannschaften über viele begeisterte Zuschauer bei ihren Spielen. Also, nichts wie hin – anfeuern und dabei sein! (keb)

Abteilung Fußball

SC OZ – SGM Frauenz./Haberschlacht 2:3

In einem abwechslungsreichen und spannenden Spiel konnte die SGM glücklich aber nicht unverdient 3 Punkte vom Oberen Zabergäu entführen. Die Gastgeber versäumten es in der Anfangsphase ihre zahlreichen Großchancen in Tore umzumünzen und so kam unser Team mit einem Doppelschlag von C. Dutu zwischen der 30. und 35. Spielminute zur 0:2-Führung. Jedoch konnten die Gastgeber kurz vor dem Seitenwechsel noch verkürzen. Nur 5 Minuten nach der Halbzeit gelang dem Oberen Zabergäu die insgesamt viel mehr Ballbesitz hatten und technisch das überlegene Team waren, der Ausgleich zum 2:2. In der 65. Minute verschossen die Gastgeber zudem noch einen Foulelfmeter und die SGM lieferte sich fortan eine Abwehrschlacht in der die gesamte Mannschaft

jeder für jeden rannte. Als alle mit einem gerechten Unentschieden rechneten, setzte die SGM einen Konter und K. Würtz konnte in der letzten Spielminute nur mit einem Foul im Strafraum gebremst werden. Den Elfmeter konnte C. Yückerl kaltschnäuzig zum 2:3-Endstand verwandeln.

Die Reserve verloren dezimiert mit 1:5-Toren in der N. Koncil per Foulelfmeter den Treffer erzielte.

Vorschau:

In der Kereweche kommt es am Sonntag zum Derby im Riedfurttal gegen den TSV Pfaffenhofen. Beginn wie gewohnt um 13.15 mit der Reserve. Die 1. Mannschaft beginnt um 15.00 Uhr.

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen I – Spfr. Neckarwestheim 6:3
Auch gegen die starken Gäste aus Neckarwestheim konnte man den Siegeszug der vergangenen Wochen fortsetzen. Die Punkte holten diesmal Louis/Alexander im Doppel sowie Sebastian und Thorsten je 2x, Louis 1x in den Einzeln.

SVF-Jungen II – TSV Stetten 0:6
Gänzlich auf verlorenem Posten stand man gegen den Spitzenreiter aus Stetten und konnte am Ende keinen einzigen Satzgewinn verbuchen.

TSV Stetten – SVF-Herren I 6:9
Nach einer starken Vorstellung des gesamten Teams konnte man die schwere Auswärtshürde in Stetten erfolgreich meistern. Den Sieg feierten Eckert/Rügner im Doppel sowie F. Eckert, S. Gross und P. Hegenbart je 2x, C. Rügner und S. Richeimer je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren III – TSG 1845 Heilbronn VII 8:8
Obwohl nicht in Bestbesetzung angetreten, konnte man dank einer großartigen Mannschaftsleistung dem Tabellenführer einen Punkt abtrotzen. Das Unentschieden holten Jennert/Mayer im Doppel sowie R. Stadler und S. Arnold je 2x, S. Jennert, P. Mayer und Joker M. Weiss je 1x in den Einzeln.

SVF-Herren IV – Spfr. Stockheim 9:4
In einem Derby, das deutlich ausgeglichener war, als es das Ergebnis glauben machen möchte, konnte man am Ende dennoch verdientermaßen den ersten Saisonsieg feiern. Zu Punkten kamen Eiselin/Knorr und Höneise/Zipperle im Doppel sowie R. Eiselin und B. Deubler je 2x, M. Knorr, V. Grün und A. Höneise je 1x in den Einzeln.

Vorschau:

Samstag, 22.10.

13:15 Uhr: SVF-Jungen I – TSG 1845 Heilbronn V

14:00 Uhr: TSV Cleeborn – SVF-Jungen II

16:00 Uhr: SV Massenbach. IV – SVF-Herren III

18:00 Uhr: SVF-Herren I – TSV Güglingen

19:30 Uhr: TSV Massenbach III – SVF-Herren IV

Sonntag, 23.10.

09:00 Uhr: SV Leingarten IV – SVF-Herren II

GSV Eibensbach 1882 e. V.



AH-Fußball

AH Freundschaftsspiel

Am Samstag, dem 22.10.2011, tritt die AH Eibensbach gegen unsere Nachbarn aus Frauenzimmern an. Spielbeginn ist um 16.15 Uhr auf dem Sportgelände Frauenzimmern. Über reichlich Zuschauer würden sich beide Mannschaften sehr freuen. H. J.

Abteilung Fußball

Vorschau

Am kommenden Sonntag, 23. Oktober, ist der GSV beim TSV Niederhofen zu Gast.

Spielbeginn: 15:00 Uhr in Niederhofen. Die Reserve beginnt um 13.15 Uhr.

Abteilung Gymnastik

2 Tage Wandern in Bartholomä

Die Blätter fallen, die Sonne macht sich rar, der Herbst ist da. WANDERZEIT!

Unsere 2 Tagestour führt uns dieses Jahr auf die OSTALB, nach Bartholomä.

Am Samstag, dem 22.10., geht es bereits um 7:00 Uhr ab Blankenhornhalle los.

Wir fahren zum Dorfhaus in Bartholomä und beginnen unsere Samstagstour ca. 9:45 Uhr.

Die Samstagswanderung führt uns zur Ruine Schloss Rosenstein, auf den Ostfelsen und durch das Wäschbachtal.

Unterkunft ist das Landhotel Wental.

Sonntag durchwandern wir das Wen- und das Gnannental. Bitte beachten, wir haben an beiden Tagen keine Möglichkeit zur Einkehr!

Vesper nicht vergessen!!

Allen Teilnehmern wünschen wir ein tolles Wochenende! Sonja Schülling

Abteilung Jugend

Vorschau

A-Junioren spielfrei

B-Junioren

Sonntag, 23.10.2011, um 10.30 Uhr in Zaberfeld
SC Oberes Zabergäu – SGM Cleeborn

C-Junioren

Samstag, 22.10.2011, um 13.15 Uhr in Flein
TV Flein II – SGM Cleeborn

D-Junioren

Samstag, 22.10.2011, um 13.15 Uhr in Pfaffenhofen
TSV Pfaffenhofen – SGM Cleeborn

E-Junioren

Samstag, 22.10.2011, um 13.00 Uhr in Heilbronn
FC Heilbronn III – GSV Eibensbach

F-Jugend

Samstag, 22.10.2011, um 15.00 Uhr in Klingenberg 5.
Spieltag

C-Juniorinnen

Freitag, 21.10.2011, um 18.30 Uhr in Eibensbach
GSV Eibensbach – TSV Güglingen

Ergebnisse vom vergangenen Wochenende

A-Junioren

Samstag, 15.10.2011

SGM Cleeborn – SG Stetten-Kleingartach 0:3

Die stark dezimierte SGM konnte das Spiel lange offen gestalten. Letztendlich führten individuelle Fehler zur Niederlage. Stetten/Kleingartach siegte deshalb nicht unverdient.

B-Junioren

Sonntag, 16.10.2011

SGM Cleeborn – TSG Heilbronn II 1:3

C-Junioren

Samstag, 15.10.2011

SGM Cleeborn – SGM Leingarten II 5:2

D-Junioren

Samstag, 15.10.2011

SGM Cleeborn – FSV Schwaigern I 2:8

E-Junioren

Samstag, 15.10.2011

GSV Eibensbach – FSV Schwaigern III 10:1

Am letzten Samstag, dem 15.10.2011, fand das Meisterschaftsspiel gegen Schwaigern statt. Trotz zweier, kurzfristiger Ausfälle konnten wir das Spiel klar für uns entscheiden. Wir spielten von Anfang an konzentriert auf und konnten

uns aufgrund unserer spielerischen Klasse klar zur Halbzeit mit 4:0 absetzen. Nach der Pause veränderten wir kurzfristig einige Positionen um neue Spielsituationen auszuprobieren. Das brachte uns die notwendigen Erkenntnisse und so konnten wir zum Schluss wieder auf unsere gewohnte Spielweise umstellen. Wir erzielten in der zweiten Halbzeit noch sechs Tore und so kamen wir letztendlich zu einem hoch verdienten 10:1-Sieg. Torschützen waren Mustafa (5), Aaron (2), Lukas Brüning (2) und Javier. Nächstes Wochenende treffen wir auf den FC Heilbronn 3. Treffpunkt ist um 11:45 Uhr auf dem Sportgelände. Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Liam, Mustafa, Aaron, Luis, Lucas Hüller, Lukas Brüning, Ehmihan und Javier und Sami. Piet C-Juniorinnen

Freitag, 14.10.2011

SG Stetten-Kleingartach – GSV Eibensbach 4:1

Sportschützenverein Güglingen



Rundenwettkämpfe

Einen souveränen Start legte unsere 1. Luftpistolenmannschaft hin. Sie haben ihren Ligawettkampf ganz klar für sich entschieden.

Heilbronner Schützengilde 0 Punkte – SSV Güglingen 5 Punkte

Einzelergebnisse: Daniel Keller 359, Timo Kenn-gott 350, Harald Reinhard 336, Udo Sommer 333, Wolfgang Harr 333.

Auch unsere 2. Luftpistolenmannschaft konnte ihren Wettkampf mit 56 Ringen Unterschied gewinnen.

SSV Güglingen 1334 Ringe – SG Neckarsulm 1278 Ringe

Einzelergebnisse: Winfried Kasper 347, Uwe Reinhard 334, Philipp Heinz 327, Norbert Haberkern 326, Fabian Durst 305, Jürgen Bunke 281, Josgua Bunke 264. JW

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Vorschau

Samstag, den 22.10.2011

A-Jugend TSV – Spvgg Frankenbach, 16.15 Uhr

C-Jugend TSV – FSV Schwaigern III, 14.45 Uhr

D-Jugend TSV – TSV Cleeborn, 13.15 Uhr

F-Jugend Spieltag beim TSV Meimsheim, 15.00 Uhr

Sonntag, den 23.10.2011

B-Jugend SGM Fürfeld – TSV, 10.30 Uhr

Reserve: SGM Frauenzimmern – TSV, 13.15 Uhr

Aktive: SGM Frauenzimmern – TSV, 15.00 Uhr

Dienstag, den 25.10.2011

Ausschusssitzung, 20.00 Uhr im Sportheim

Freitag, den 28.10.2011

TSV-Besen im Sportheim ab 19 Uhr.

Lauf-Treff beim Bottwartal-Halbmarathon

Etliche Läufer aus dem Zabergäu starteten beim Bottwartal-Halbmarathon. Holger Ott vom Lauf-Treff Pfaffenhofen absolvierte die 21 Kilometer in 1:29:49 Stunden. Dahinter folgten Günter Hartmann (1:49:15), Harald Riedinger (1:50:16), Ursula Riedinger (1:50:17), Markus Häffner (1:51:01), Petra Schuppert (1:52:53) und Werner Hakius (2:02:53).

AH-Fußball

Alte Herren wandern zum Oktoberfest

Am Freitag, 21. Oktober, wandert die AH-Gruppe des TSV Pfaffenhofen zum Oktoberfest beim Bertl in Michelbach. Treffpunkt ist um 18.45 Uhr bei der Kreissparkasse.

Abteilung Fußball

TSV Pfaffenhofen – TSV Fürfeld 4:5
Pfaffenhofen verschenkt sicheren Sieg in den letzten zehn Minuten

Bei den insgesamt 9 Toren kamen zumindest die Zuschauer auf dem Sportgelände in Pfaffenhofen voll auf ihre Kosten. Nach einer sehr überzeugenden ersten Halbzeit der Heimmannschaft ging man mit 3:0 in die Pause und konnte den Vorsprung in der 80. Minute durch einen Foulelfmeter sogar noch ausbauen. Was anschließend folgte, konnten die Zuschauer kaum fassen. Kaum 2 Minuten nach dem 4:0 gelang es Fürfeld im 2-Minuten-Takt den Ball im Tor des TSV Pfaffenhofen unterzubringen. Der Endstand zum 5:4 für Fürfeld erfolgte fast zeitgleich mit dem Abpfiff in der 90. Minute.

Reserve: TSV Pfaffenhofen – TSV Fürfeld 0:2

Die Reserve zeigte eine ordentliche Leistung gegen die Mannschaft aus Fürfeld und hatte leider etwas Pech, da 2 Aluminiumtreffer den Ausgleich verhinderten. Somit musste man sich am Ende torlos mit 0:2 geschlagen geben.

Abteilung Jugendfußball

A-Jugend

2. Runde Bezirkspokal

TSV – TSV Weinsberg 6:0 (3:0)
Hellwach waren die TSV Akteure beim Flutlichtspiel und lagen durch einen lupenreinen Hat-trick von Pascal Brand zur Halbzeit verdient mit 3:0 in Front. Auch im zweiten Spielabschnitt wurde das Spiel aus einer sicheren Abwehr heraus dominiert. Jonas Kraiss, Dormus sowie Daniel Kraiß schraubten durch ihre Treffer das Ergebnis auf 6:0

C-Junioren

Schwer erkämpfter aber verdienter Sieg gegen Stetten-Kleingartach.

Durch Verletzung und Krankheit geschwächter TSV erkämpfte sich mit dem letzten Aufgebot einen glücklichen aber dennoch verdienten 1:0-Sieg gegen Stetten-Kleingartach. Das Tor des Tages erzielte Jan Fetsch mit einer tollen Einzelleistung Mitte der 2. Halbzeit. Zu erwähnen ist auch die tolle Torwartleistung von Angelo, der mit ein paar tollen Paraden den knappen Sieg festhielt. Mein Dank gilt den beiden D-Junioren Cedric Cramer und Cedric Späth, die uns an diesem Samstag ausgeholfen haben.

F-Jugend

Die F-Jugend des Pfaffenhofen bestritten am Samstag, dem 15.10.11, den 4. Spieltag in Pfaffenhofen.

Die ersten zwei Spiele gegen SC Oberes Zabergäu II und SGM Stockheim-Botenheim waren ausgeglichen, jedoch kamen wir nicht über jeweils ein 0:0 hinaus.

Gegen den TGV Dürrenzimmern und SV Massenbachhausen I mussten wir eine Niederlage von 0:3 und 5:2 hinnehmen.

Das letzte Spiel gegen VfL Brackenheim II haben wir kämpferisch gespielt und wurde mit einem 1:0-Sieg belohnt. Der Torschütze war Adrian. Es spielten Jued Kretschmer, Adrian Quint, Simon Rommel, Marco Jurcic, Benaja JaiBle, Dustin Sixt und Vincent Wohl.

TürkGücü Eibensbach

TürkGücü Eibensbach – FSV Schwaigern 6:2

Die Heimelf verschlief die kompletet Anfangsphase und ging schnell in Rückstand. Diesen konnte Mahmut Sen in der 15. Spielminute wieder egalisieren, doch war dies wieder nicht von langer Bedeutung und Schwaigern konnte kurze Zeit später wieder in Führung gehen, und man hatte Glück als der Gast 2-mal nur den Pfosten traf. Mit einem 1:2 ging es dann auch in die Kabinen. In der 2. Halbzeit sah man, dass Spielertrainer Ali Sahin die richtigen Worte in der Kabine fand und unsere Elf spielte wie ausgewechselt. Erst konnte Mahmut Sen wieder ausgleichen und kurze Zeit später traf Eser Halatci zur Führung. Fortan konnte auch eine rote Karte für Tim Schaber unsere Elf nicht bremsen, und in regelmäßigen Abständen erhöhten Tanju Abas, Orhan Demirel und Yavuz Türker das Ergebnis. Ein auch in dieser Höhe verdienter Sieg, durch das couragierte Auftreten in Hälfte zwei.

TürkGücü Eibensbach Res. – FSV Schwaigern Res. 3:2

Auch unsere Reserve konnte an diesem Wochenende ihr gutes Spiel mit einem Sieg umranden. Zum Sieg für unsere Elf trafen Korkmaz Koc, Yavuz Türker und Fatih Koc.

Vorschau:

Am Sonntag, dem 23. Oktober, ist unsere Elf zu Gast bei den Sportfreunden Stockheim. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Das Spiel der Reserven beginnt bereits um 13.15 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienste

Abteilung II Frauenzimmern

Die Abteilung II trifft sich am Montag, dem 24.10., um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, dem 25.10.2011, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung. Abfahrt in Frauenzimmern um 17.50 Uhr am Gerätehaus und in Eibensbach um 17.55 Uhr am Ortsausgang in Richtung Güglingen.

Abteilung III Eibensbach

Die Abteilung III trifft sich am Mittwoch, dem 26.10.2011, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Altersabteilung

Am Donnerstag, dem 27.10.2011, trifft sich die Altersabteilung um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Abt. I Güglingen

Die Abt. I trifft sich am Donnerstag, dem 27.10.2011, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

GESANGVEREIN LIEDERKRANZ GÜGLINGEN 1837 e.V.



Chorprobe

Am Montag, 17.10.2011, fand keine Chorprobe statt. Ersatztermin ist Freitag, 21.10.2011, um 20.00 Uhr in der Realschule. Am Montag, 24.10.2011, ist wieder wie immer um 20.00 Uhr Chorprobe. Am Montag, 31.10.2011, ist wegen der Herbstferien keine Chorprobe. Bitte beachten. iwa

Gesangverein

Liederkranz Weiler e. V.



Rück- und Vorschau

Gemischter Chor

Nach dem Singen zum Erntedank am 2. Okt., stand am Sonntag, dem 9. Oktober, das Singen im Altenheim, Haus Zabergäu an. Mit einem bunten Liederreigen konnten wir die zahlreichen Zuhörer/-innen erfreuen.

Sängerheim

Unser Sängerheim soll schöner werden. Aus diesem Grund wollen wir unter der Leitung von unserem 2. Vorstand Jürgen Kleiner, die Halle und das Schneckenstüble **innen** streichen. Die Termine sind: 20. Okt. ab 18.00 Uhr; 22. Okt. ab 9.30 Uhr; 27. Okt. ab 18.00 Uhr und 29. Okt. ab 9.30 Uhr. Einladung an alle, egal zu welchem Termin. Der Jürgen findet für jeden Helfer eine passende Tätigkeit.

Tanzgruppe

Die nächsten Tanzabende sind am 6. Nov. und 10. Dez. jeweils ab 19.30 Uhr im Sängerheim in Weiler. Herzliche Einladung zum Mitmachen und sich zu bewegen.

Ansprechpartner: Martin Flammer, Tel. 07046/6962.

Theaterabteilung

Die Theaterabend-Termine für 2012 stehen fest. Am 27. und 28. Jan. und 3., 4. und 5. Febr. sind die Vorstellungen im Sängerheim in Weiler. Weitere Informationen finden Sie im Internet. www.lk-weiler.de

Fanfaren-corps Pfaffenhofen



Spieler gesucht!

Du hast Spaß an Musik und Lust nette Leute kennenzulernen? Du möchtest gerne ein Instrument spielen? Dann nichts wie hin zum Fanfaren-corps Pfaffenhofen. Unsere Proben sind dienstags von 19 - 21 Uhr und samstags von 16 - 19 Uhr. Das Instrument sowie die Uniform werden gestellt, mitzubringen ist nur gute Laune, ein wenig Zeit und den Wunsch ein Instrument zu spielen.

25 Jahre Fanfaren-corps



FANFAREN-CORPS
PFAFFENHOFEN
e.V. 1986



25
FANFAREN-CORPS
PFAFFENHOFEN
e.V. 1986



Einladung zu unserem Jubiläum
AM 22.10.2011
Wollen wir, mit Euch
In der Wilhelm-
Widmaier-Halle

**Bei Kaffee & Kuchen,
Gutem Essen,
Barbetrieb,
sowie einer Tombola
Feiern**

Saalöffnung: 16:00 Uhr
Programmbeginn: 18:00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.



Das Winterprogramm beginnt

Das Winterprogramm des OGV Güglingen e. V. bietet im Winterhalbjahr vier Vorträge, darunter einen Vortrag des Landesvorsitzenden Rolf Heinzlmann mit dem Thema „Lebensraum Blumenwiese“ sowie einen Schnittkurs an Obstbäumen mit erstmals praktischer Tätigkeit der Teilnehmer. Der erste Vortrag findet am 28. Oktober, um 19:30 Uhr in der Herzogskelter in Güglingen statt.

Lassen Sie sich entführen in das Reich der Kräuter

Unsere Kräuter, darunter auch viele Wildkräuter, haben weit mehr zu bieten als nur Dekoration und kulinarischen Genuss. Berühmte Natur- und Pflanzenforscher behaupten sogar, dass gegen jede Krankheit ein Kraut gewachsen sei.

Viele dieser Heilpflanzen wachsen oft unerkannt im Garten als Zierpflanzen, duftende Küchenkräuter oder sogenannte Unkräuter. Unzählige Geschichten und Legenden ranken sich um unsere grünen Begleiter.

Kräuterfrau Ingrid Hagner aus Obereisesheim, bekannt zum Beispiel von den Rappenauser Gartentagen, wird Ihnen viel Wissenswertes und Amüsantes über Kräuter und Co berichten.

SOZIALVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Außensprechstunde

Die nächste Außensprechstunde findet am 25.10.2011 im Rathaus Brackenheim von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr (im 1. Stock, barrierefrei zu erreichen) statt.

Beratung zu sozialen Angelegenheiten

Die Beratung (als ehrenamtliche Lotsenfunktion) umfasst Themen wie zum Beispiel – Erwerbsminderungsrente, Altersrente mit und ohne Schwerbehinderung, Krankenkassen Angelegenheiten, Hilfe bei der Antragstellung einer Schwerbehinderung oder Verschlechterung und vieles mehr.

Die Beratung ist kostenlos und kann von jedem, auch von Nichtmitgliedern in Anspruch genommen werden. Während der Sprechstunden können Sie uns auch unter der Tel.-Nr. 07135/105-185 erreichen. Jederzeit können Sie sich auch an Elisabeth Knörle, Vorsitzende im OV Oberes Zabergäu und 1. Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/7884 sowie an Karin Krüger, Vorsitzende im OV Brackenheim und 2. Frauenvertreterin im KV HN, Tel.-Nr. 07135/13830 wenden.

Reichhaltige Informationen erhalten Sie auch übers Internet beim VdK-Landesverband Bad.-Württ. unter www.vdk.bawue.de, den Kreisverband Heilbronn erreichen Sie unter www.vdk.de/kv-heilbronn, den OV Oberes Zabergäu erreichen Sie unter: www.vdk.de/ob-oberes-zabergau.de.

Der nächste Sprechstunde findet am 22.11.2011 statt.

LandFrauen Güglingen LandFrauen



Zur Chrysanthemenschau nach Lahr

Es sind noch Plätze frei! Wer mitfahren will am 7. November 2011 setzt sich bitte mit Birgit Jesser in Verbindung, Tel.: 07135/12911.

Die Güglinger LandFrauen stellen ihr Winterprogramm vor

Am 25. Oktober, 19.30 Uhr ist es wieder so weit: An manchem der langen Abende während der kalten Jahreszeit kann frau sich bei den LandFrauen Anregungen holen und gemeinsam mit Anderen fröhliche oder besinnliche, kreative und informative Aktivitäten entfalten. Am ersten Abend dieser Reihe zeigt Christa Wagenhals Dias von einer Hamburgreise. Bitte bringen Sie einen Teller, Besteck und ein Glas mit – es gibt wieder etwas zum Verkosten. Das Vorstandsteam lädt herzlich ein. Wann: 25. Oktober 2011, 19.30 Uhr, Wo: Vortragsraum der Mediothek

Dorothee Hahn

Schwäbischer Albverein e. V.



Güglingen

Tageswanderung auf dem „Güglinger Rundweg“

Eine herbstliche Tageswanderung auf dem „Güglinger Rundweg“ bietet der Schwäbische Albverein Ortsgruppe Güglingen am Sonntag, dem 23. Oktober 2011, allen Wanderfreudigen, interessierten Gästen, Mitgliedern, und Freunden des Vereins an. Zu dieser Wanderung hat sich die Ortsgruppe Asperg mit ihren Wanderern schon vor fast einem Jahr angemeldet. Auch Wanderfreunde aus dem Stromberggau werden sich dazu gesellen. Treffpunkt ist der Parkplatz beim Friedhof um 10:00 Uhr an der Wandertafel. (Achtung: Nicht wie üblich bei der Mediothek!) Die Wanderstrecke beträgt 12,5 km.

Die Ortsgruppe Güglingen im Schwäbischen Albverein würde sich freuen, wenn sich sehr viele Wanderer an diesem Wandertag beteiligen würden. Heinz Rieger, Tel. 07135/930080

Zabergäu-Verein Sitz Güglingen



Jahreshauptversammlung 2011 mit Wahlen

Aus Anlass des 25-jährigen Jubiläums vom Heimatmuseum Botenheim kam der Zabergäuverein in der zur Festhalle umgebauten Botenheimer Kelter zusammen. Bürgermeister Rolf Kieser aus Brackenheim hob in seinem Grußwort hervor, dass die Festhalle die einzige von 13 Hallen im Stadtgebiet ist, die in bürgerschaftlichem Engagement von einem Förderverein, an dessen Spitze Ernst Schmid steht, verwaltet wird.

Uli Peter, 1. Vorsitzender, ließ nach 5-jähriger Amtszeit besondere Aktivitäten des Vereins Revue passieren. Der Verein ist im Internet präsent. Er hat ein großzügiges Domizil für seine Bücherei im Güglinger Römermuseum bekommen, mietfrei und möbliert von der Stadt Güglingen. Vereinsmitglieder arbeiten ehrenamtlich im Museum mit. Das Sühnekreuz der „Spinnerin von Haberschlacht“ wurde vom Verein „gerettet“ und eine Nachbildung aufgestellt. Vor allem Günter Keller ist es zu verdanken, dass der monatliche Stammtisch, ein weiteres Standbein des Vereins, Zuspruch bekommt.

Schriftführer Horst Seizinger beschränkte sich in seinem Bericht vorwiegend auf den Ausblick. Bei der Nachweihnachtsveranstaltung am 27. Dez. 2011 wird Seizinger den 2003 verstorbenen Ehrenbürger der Stadt Güglingen, Hermann Krauss, würdigen. Die Halbjahresveranstaltung führt am 05.05.2012 nach Häfner-

haslach, um dort (hoffentlich!) blühende Orchideen zu sehen. Geplant ist die Hauptversammlung am 14.10.2012 in Pfaffenhofen. Dr. Otfried Kies wird über die Kirchen- und Ortsgeschichte berichten. Kassier Otto Papp legte seinen Kassenbericht mit Einnahmen von insgesamt 7.432 €, die vorwiegend aus Mitgliedsbeiträgen stammen, vor. Dem stehen Ausgaben in Höhe von 9.486 € entgegen, 6.841 € waren davon für die Erstellung der Hefte notwendig. Der Mehrbedarf wird aus Rücklagen gedeckt. Weiter hat die Volksbankstiftung eine Spende über 1.000 € in Aussicht gestellt für die Nachbildung des Sühnekreuzes. Dem Kassier ist es ein Anliegen, dass die Mitglieder für ihre Beiträge den Gegenwert in Form von Vereinsheften zurückbekommen. Die beiden Kassenprüfer Ernst Schmid und Volker Dühring hoben die vorbildliche Kassenführung hervor. Erwartungsgemäß wurde einstimmig die von Rolf Kieser beantragte Entlastung erteilt. Eine geringfügige Satzungsänderung ging mit einer Gegenstimme durch.

Nach den Wahlen stellte Gertrud Bolay in einer eindrucksvollen Powerpoint-Präsentation den „Hohenasperg als frühkeltisches Machtzentrum, dessen Einflussbereich ins Zabergäu reichte“ vor. Es gab großen Beifall. (sz)

Wahlen beim Zabergäuverein

Die Hauptversammlung des Zabergäuvereins wählte für die nächsten 5 Jahre die Vereinsspitze. Wahlleiter Bürgermeister Rolf Kieser konnte unter den Kandidaten erstmals in der Vereinsgeschichte nach 112 Jahren mit Heidrun Lichner eine Frau präsentieren. Sie wurde als 2. Vorsitzende für den ausscheidenden Günter Keller gewählt. Erneut in ihrem Amt bestätigt wurden Uli Peter als 1. Vorsitzender, Horst Seizinger als Schriftführer und Otto Papp als Kassier. Alle Funktionsträger wurden ohne Gegenstimme gewählt. Der Sprecher der Schriftleitung der „Zeitschrift des Zabergäuvereins“, Manfred Göpfrich-Gerweck, gehört ebenfalls dem Vorstand an.

Anzumerken ist, dass bereits bei der Gründung der „Zabergäugesellschaft“ 1788 in der „Schwäbischen Chronik“ festgehalten ist: „Diese Gesellschaft ist für Jedermann, Herrn und Frauenzimmer, offen.“ Dies war damals wohl nicht selbstverständlich. (sz)

Dorffestverein Weiler e. V.



Jahreshauptversammlung 2011

Einladung zur Jahreshauptversammlung Am Freitag, dem 04. November 2011, findet um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Zur Eisenbahn“ in Weiler die Jahreshauptversammlung des Dorffestverein Weiler e. V. statt.

Tagesordnung

Eröffnung und Begrüßung
Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Kassiers
Bericht der Kassenprüfer
Bericht des Schriftführers
Entlastung der Vorstandschaft
Wahlen

Anträge und Verschiedenes

Schlusswort des 1. Vorsitzenden

Anträge an die Jahreshauptversammlung können bis zum 28. Oktober 2011 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Stefan Fy in der Silberstr. 7 in Weiler eingereicht werden.

Über eine zahlreichere Teilnahme als im Vorjahr würden wir uns sehr freuen!!

Die Vorstandschaft

Evangelische Jugend Güglingen



Jetzt geht's wieder rund im Zabergäu ...

Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus:

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 - 13 Jahre)

Dienstags 17.45 - 19.15 Uhr

Jessica Schuster, Tel. 07135/5343

Susanne Döbler, Tel. 07135/13583

Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab 14 Jahren)

Mittwochs ab 19.00 Uhr

Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder“ (5 - 8 Jahre)

Freitags 15.00 - 16.30 Uhr

Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Ann-Cathrin Fischer, Tel. 07135/6111

Bubenjungschar „BIG BOSS“ (9 - 13 Jahre)

Freitags 17.00 - 18.30 Uhr

Stefan und Lukas Ernst, Tel. 07135/6381

Nathanael Döbler, Tel. 07135/13583

Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

NEWS

Do you remember last News????? Wir haben unseren Status um 18:00 Uhr aktualisiert.

Chillen mit Freunden - Cocktails - Musik isch au am Start.

Don't press like, just come - 22. Oktober 2011

- Oskar-Volk-Straße, Güglingen

P. S. Das ist erst der Anfang ...

Kraftwerk e. V.



Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Gemäß diesem Motto (Matthäus 25, Vers 40) fokussieren wir Kinder- und Jugendhilfe sowie die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen.

Grundsätzlich angeboten werden Gespräche und Hilfestellungen im Rahmen der Möglichkeiten des Vereins, ein kleines Café mit Billard, Dart und Tischkicker, eine angenehme Atmosphäre sowie die Abwicklung von Sachspenden, Second Hand usw.

Ergänzen dürfen wir, dass es sich bei uns um eine private Initiative handelt, die ausschließlich über Spenden finanziert wird und ausschließlich ehrenamtlich arbeitet.

Feststellung der Gemeinnützigkeit vom FA HN/ 16.11.2010 unter der Steuer-Nr. 65209/50285. Spendenkonto: Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00, Kto. Nr. 203144.

Öffnungszeiten der Begegnungsstätte in Güglingen, Marktstraße 24:

jeweils montags und freitags von 14 bis 18 Uhr.

ACHTUNG/NEU!!

Seit 5.10.2011 „Elternkaffee“ immer mittwochs 10 - 11.30 Uhr!!

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch.

Der Vorstand: Rita Oesterle und Martin Harsch

Kleintierzüchterverein

Weiler Z 523



Anmeldung zur Lokalschau

Am 27. November d. J. findet bekanntlich unsere Lokalschau im Schneckenhaus mit Bewirtung im Sängerheim statt. Wer zu dieser Schau ausstellen möchte, kann sich bis zum 12. November einschreiben. Um 17.00 Uhr ist an diesem Tag Meldeschluss im Vereinshäusle in der

Zuchtanlage in der Weilermer Talstraße. Wer am 27. November einen Kuchen spendieren möchte, kann das gerne tun und meldet sich bei Andreas Oehler, Tel. 07046/6627.

Bereits 4 Wochen vorher, am 29. und 30. Oktober, findet in Massenbachhausen in der Festhalle die 87. Kreisschau statt, zeitgleich mit der Lokalschau beim Kleintierzüchterverein Z 305 Schluchtern. Da können sich Interessierte sicher gute Anregungen holen und evtl. bei uns in Weiler dann auch mitmachen.

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Güglingen

Einladung für Teilnehmer am Weihnachtsbummel 2011 in Güglingen

Wir laden Sie liebe Mitglieder, Vereine, Schulklassen, recht herzlich als Teilnehmer bei unserem 19. Güglinger Weihnachtsbummel ein. Dieser findet am 1. Advent-Sonntag, 27. November 2011, in der Güglinger Innenstadt statt. Die Vorbereitungen laufen bereits. Die bisherigen Teilnehmer erhalten in diesen Tagen eine schriftliche Einladung mit Anmeldevordruck.

Wir bieten Ihnen zum Weihnachtsbummel eine Teilnehmerbesprechung an. Diese findet am Freitag, 21.10.2011, im Gasthaus Zum Ochsen, Brackheimer Str. 54 in Frauenzimmern statt. Ab 19.00 Uhr können Sie kommen, Beginn 19.30 Uhr. Sie erfahren Details, Ablauf und Rahmenprogramm zum Weihnachtsbummel 2011. Neue und interessierte Teilnehmer können sich an diesem Abend informieren und noch anmelden. Die Anmeldevordrucke erhalten Sie ab sofort bei unserer Schriftführerin Gabriele Schmid unter Tel. 07135/5337, Telefax 07135/8077. Anmeldeschluss ist der 01.11.2011! Wir bedanken uns für Ihr Engagement und sehen Sie an der Teilnehmersammlung. Ihr HGV Handels- und Gewerbeverein Güglingen e. V.

Handels- und Gewerbeverein e. V.



Kirwe-Kult am 5. November 2011

Da muss man dabei sein!!!

Am Samstag, dem 5. November, ist es wieder so weit. Um 20.00 Uhr öffnet sich der Vorhang und wir präsentieren Ihnen in diesem Jahr „Musical and More - die Show“.

**MUSICAL
and More
THE SHOW**



ABSCHIEDSTOURNEE - VERPASSEN SIE DAS NICHT!

Lassen Sie sich entführen in die Welt der Musicals und genießen Sie ein gesangliches Feuerwerk mit den Highlights aus „Tanz der Vampire“, „Schuh des Manitu“, „Mamma Mia“, „Ich war noch niemals in New-York“ ... und vielen mehr. Eine kurze-weilige und lustige Unterhaltung ist Ihnen in der Wilhelm-Widmaier-Halle in Pfaffenhofen garantiert. Saalöffnung ist um 19.00 Uhr und Karten gibt es zum Preis von 24,- Euro auf dem Rathaus in Pfaffenhofen. Eine Kartenreservierung ist auch telefonisch unter 07046/9620-0 möglich.

Wir würden uns freuen, Sie an diesem Abend begrüßen zu dürfen. Die Vorstandschaft

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

Laternenumzug

Am Montag, 31.10.2011, findet der diesjährige Laternenumzug des Spielmannszuges Zaberfeld statt. Wir möchten Jung und Alt ganz herzlich dazu einladen. Der Abmarsch ist um 19 Uhr bei der Gemeindehalle Zaberfeld. Mit Musik marschieren wir durch Zaberfeld zum Musikerheim. Dort bekommt jedes Kind eine süße Überraschung aus der Backstube von Peter Zöllner. Glühwein, Kinderpunsch, Wein, Bier, alkoholfreie Getränke sowie Würste vom Grill bieten wir zum Verzehr an. Das Musikerheim ist ab 18 Uhr bewirtet.

Rheuma-Liga BW e. V.

Beckenboden-/Venengymnastik

Ziel dieses Kurses ist es, durch einfache, leicht erlernbare Übungen einen stabilen, kräftigen Beckenboden zurückzugewinnen. Der Beckenboden ist das Fundament des Körpers und stützt alle inneren Organe, beeinflusst Haltung, Atmung und noch vieles mehr.

Als Ergänzung werden Übungen aus der Venengymnastik für gesunde und schöne Beine eingefügt. Durch die tägliche Überbelastung durch langes Stehen und Sitzen können Beschwerden in den Beinen ausgelöst werden. Unsere gezielten gymnastischen Übungen dienen dazu, die Beinmuskulatur zu kräftigen und die Venenpumpe zu aktivieren.

Beginn: Dienstag, 08.11.2011

10-mal jeweils 60 Minuten

Teilnahmegebühr: Mitglieder 45,- Euro

Nichtmitglieder 55,- Euro

Info: Uwe Hummel, 07135/9319016 oder

0174/3127788, vamema@gmx.de

Teilnahmegebühr kann von den Krankenkassen übernommen werden. Bitte erfragen.

Nordic Walking in Stockheim

Kursangebot Nordic Walking in Stockheim
Für Anfänger und Geübte - Stöcke werden gestellt.

Nordic Walking und Gymnastik als

- Herz-Kreislauftraining

- gelenkschonendes Fitnessprogramm

- Mobilisation der Abwehrkräfte

- Spaß und Bewegung in der Natur

Beginn: Freitag, 04.11., 8.30 Uhr und 10.00 Uhr

10-mal jeweils 60 Minuten

Teilnahmegebühr: Mitglieder 40,- Euro

Nichtmitglieder 50,- Euro

Info: Uwe Hummel, 07135/9319016 oder

0174/3127788, vamema@gmx.de

Teilnahmegebühr kann von den Krankenkassen übernommen werden. Bitte erfragen.

Kursangebot „Entspannung in Zaberfeld“

Stressbewältigungs- und Entspannungstechniken, auch für den Alltag.

Dieser Kurs soll das Interesse wecken, sich intensiver mit sich und dem eigenen Körper zu befassen und zu spüren, wie wichtig es ist, Körper und Geist regelmäßig zu entspannen und dadurch gesund zu erhalten.

Beginn: Mittwoch, 09.11.2011

10-mal jeweils 45 Minuten

Teilnahmegebühr: Mitglieder 40,- Euro

Nichtmitglieder 50,- Euro

Info: Uwe Hummel, 07135/9319016 oder

0174/3127788, vamema@gmx.de

Teilnahmegebühr kann von den Krankenkassen übernommen werden. Bitte erfragen.

Bauernverband Heilbronn – Ludwigsburg

Lehrfahrt nach Berlin

Vom 22. bis 24.01.2012 führt der Bauernverband eine landwirtschaftliche Lehrfahrt zur Internationalen Grünen Woche in Berlin durch. Nahrungs- und Genussmittelproduzenten aus aller Welt präsentieren dort ihre Produkte. Weitere Informationen und schriftliche Anmeldung bis zum 21.11.2011 beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg, Gartenstraße 54, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/888290.

Studienreise nach Mallorca

Mallorca abseits des Touristenrums besucht der Bauernverband vom 21.04. bis 27.04.2012 im Rahmen einer Studienreise. Den Reisenden bieten sich traumhafte Landschaften. Außerdem werden mehrere landwirtschaftliche Betriebe, darunter ein Weinbau- und ein Obstbaubetrieb besichtigt. Weitere Informationen zum Programm und zu den Leistungen beim Bauernverband Heilbronn-Ludwigsburg, Gartenstraße 54, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/888290. Anmeldeschluss für die Reise ist der 31.12.2011.

BÜRGER-UNION

GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSACH

Neues im BLOG der BU

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nach einer längeren Pause möchten wir Sie wieder auf aktuelle Themen hinweisen. Haben Sie Interesse an Hintergrundinformationen? Mögen Sie anschauliche Dokumentationen? Lesen Sie auch gerne mal zwischen den Zeilen? Dann sind Sie bei uns richtig! Mehr als 2000 Zugriffe auf unsere Website in bestätigen unser Konzept. Die Bürger-Union praktiziert Bürger-nähe via Internet. Unser Blog erlaubt auch Kritik und Kommentare, die wir in unseren Bürger-Dialog einbinden. In unserem Blog <http://buergunion.twoday.net> können Sie aktuell nachlesen über

- Integrationsdebatte pro und contra
- Gewerbegebiet Lüssen – Sachlage und Satire
- Entwicklung des Schulstandortes
- Bürgerbeteiligung an Entscheidungsprozessen
- Umgehungsstraße zieht sich weiter hin

Wir verlinken unsere Artikel immer auch mit anderen Medien, insb. mit vielen Berichterstattungen der Heilbronner Stimme. Übrigens finden Sie den Blog auch mit der *Google-Suche* sehr leicht. Suchwort: *Blog BU Güglingen*. Bleiben Sie uns gewogen und empfehlen Sie uns weiter. (gac)

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Politik-Exkursion in den Stuttgarter Landtag
Unsere Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-

Hirsch lädt die an Landespolitik interessierten Bürger und Bürgerinnen ein zu einer kostenlosen Fahrt mit einem Besuch im Landtag von Baden-Württemberg am Mittwoch, dem 26. Oktober 2011.

Nach einer Einführung in die politische Arbeit im Landtag werden Sie an einer Plenarsitzung des neu gewählten Landtags teilnehmen. Beim abschließenden Abgeordnetengespräch mit Friedlinde Gurr-Hirsch haben Sie auch die Möglichkeit, ihr Fragen zur Landespolitik zu stellen.

Genießen Sie danach einen Bummel durch die Stuttgarter Innenstadt, auch ein Besuch im Haus der Geschichte oder in der Staatsgalerie bietet sich für Interessierte an!

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass wir Ihre Anmeldung als verbindlich behandeln müssen.

Sollten Sie kurzfristig verhindert sein, bitten wir Sie, sich rechtzeitig abzumelden, damit wir die Interessenten auf der Warteliste informieren können.

Anmeldungen ab sofort im Wahlkreisbüro Gurr-Hirsch:

Mo. – Do., 8 – 14 Uhr, Fr., 8 – 12 Uhr
Tel. 07131/701541 oder Fax 07131/797052 oder E-Mail: info@gurr-hirsch.de

Abfahrtszeiten und Ablauf:

09:00 Uhr Abfahrt Eppingen, Bahnhof
09:30 Uhr Abfahrt Schwaigern-Stetten, Betriebshof Söffner Touristik
10:00 Uhr Abfahrt in Untergruppenbach, P&M Platz bei der Autobahnauffahrt
11:15 Uhr Eintreffen Landtag
11:30 Uhr Einführung
12:00 Uhr Teilnahme an der Plenarsitzung (Besuchertribüne)
13:00 Uhr Abgeordnetengespräch (ca. 30 Minuten)
danach freie Zeit zum Mittagessen, Bummeln in der City, zum Besuch im Haus der Geschichte, der Staatsgalerie u. v. m.

17:00 Uhr Rückfahrt ab Stuttgart Landtag

Rückreise zu den Ausgangspunkten

Weinprobe in der Herzogskelter

Die CDU-Verbände im Zabergäu laden Sie herzlich ein zur (un)politischen Weinprobe am Samstag, dem 12. November 2011, um 19:30 Uhr in der Herzogskelter Güglingen.

Es erwartet Sie eine 8er-Weinprobe, geleitet und moderiert von unserer Landtagsabgeordneten Friedlinde Gurr-Hirsch und den Vorsitzenden der CDU-Verbände Oberes Zabergäu, Lauffen, Brackenheim und Clebronn.

Ein Vesper und weitere Getränke sind im Eintrittspreis inbegriffen. Karten zu je 20,- € erhalten Sie an folgender Verkaufsstelle:

Herrnsalon Lisa Tauch – Oskar-Volk-Str. 19
74363 Güglingen oder unter der Telefonnummer: 0177/9245976

Die CDU-Verbände im Zabergäu freuen sich über Ihre Teilnahme.



Unsere nächste Sitzung

findet am Freitag, dem, 21. Oktober, um 19 Uhr im Alten Schützenhaus am Forchenwald in Lauffen statt. Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder und auch alle politisch interessierte Jungendliche. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Infos über uns und unsere Aktivitäten

gibt's im Internet unter www.ju-lauffen-zabergaeu.de oder bei Steffen Dörr, Tel. 07133/229639 oder steffen.doerr@ju-lauffen-zabergaeu.de.

Junge Union – Politik die Spaß macht!

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU



Termine

Ingo Rust, Staatssekretär im Finanzministerium des Landes BW lädt ein zu einem Diskussionsabend. Termin: Freitag, 21.10.2011, um 19:00 Uhr in Eppingen, Hotel Restaurant Villa – Wald-eck. Der Ortsverein Eppingen freut sich auf rege Beteiligung.

Wer lieber nach Heilbronn will: Hier gibt es einen Termin mit Josip Juratovic und Evelyne Gebhardt im Ringhotel Heilbronn am Freitag, dem 21.10.2011, um 18.00 Uhr. THEMA: Europa der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen?

Der Arbeitskreis Christen in der SPD Heilbronn Stadt und Land lädt herzlich ein zu einer Podiumsdiskussion zum Thema „Reichtum braucht ein Maß, Armut eine Grenze“ am Dienstag, dem 25. Oktober 2011, um 19.30 Uhr im Heinrich-Fries-Haus, in Heilbronn, Bahnhofstraße 13.

Auf dem Podium diskutieren werden Pfarrer Heinz Gerstlauer, Stefan Schneider und der SPD-Landtagsabgeordnete Rainer Hinderer.

Zu einem Besuch des Landtags lädt der Abgeordnete und Staatssekretär im Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Ingo Rust am Samstag, 29. Oktober ein. Die landespolitische Infotour startet um 9 Uhr in Lauffen.

Auf dem Programm in Stuttgart steht eine Einführung in die Arbeit des Landtags, ein Rundgang durch die Landtagsgebäude und ein Abgeordnetengespräch.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen im Landtagsrestaurant Plenum bleibt der Nachmittag zu freien Verfügung. Rückfahrt nach Lauffen ist gegen 16. Uhr.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bittet Ingo Rust um Anmeldung unter 07062/267878 oder post@ingo-rust.de.

Der SPD-Ortsverein Weinsberg lädt zum Diskussionsabend mit unserem Innenminister Reinhold Gall ein am Mittwoch, dem 09.11., ab 19.30 Uhr in der Vinothek in Weinsberg Thema: 6 Monate im Amt. Was ist passiert – was ist geplant?